Sparkassenakademie
Nordrhein-Westfalen



FORTBILDUNGSPROGRAMM 2027

20 Marktfolge Aktiv

INHALTSVERZEICHNIS

SEITE

20 Marktfolge Aktiv ... **5**

Tagungen und Foren ... **6**

20.001 Fachtagung Marktfolge Aktivgeschäft - Herbsttermin ... 7

20.002 Fachtagung Marktfolge Aktivgeschäft - Frühjahrstermin ... 9

20.008 Fachtagung Immobilienbewertung ... 11

Fachseminare / Zertifikatsprogramme ... **13**

20.100 Fachseminar Kreditsachbearbeitung (Firmenkunden) ... 14

20.120 Zertifikatsprogramm Immobiliengutachter Stufe 1 ... 16

20.121 Requalifizierung Immobiliengutachter Stufe 1 (online) ... 19

20.130 Zertifikatsprogramm Kreditanalyse ... 21

Grundlagen Kreditgeschäft ... **24**

20.200 Praxisorientierte Einführung in das Kreditgeschäft ... 25

20.202 Kundenunterlagen auswerten und bewerten - Seminar für neue Mitarbeiter/-innen in der gewerblichen Kreditsachbearbeitung und -analyse ... 27

20.250 Vertriebsassistent/-in im Gewerbe- und Firmenkundengeschäft ... 29

20.255 Update: Neuerungen im Kreditgeschäft für die Kreditsachbearbeitung ... 31

20.265 SCHUFA-Praxisworkshop für SCHUFA-Beauftragte (inklusive OSPlus-Prozesse) ... 33

Bonitätsanalyse / Rating ... **35**

20.300 Sparkassen-StandardRating ... 36

20.310 Manuelle Konsolidierung in EBIL ... 38

20.311 Bilanzauswertung mit EBIL technisch und fachlich beherrschen - Grundlagen ... 40

20.378 Das neue Berichtswesen der Sparkassen Rating und Risikosysteme GmbH (SR) zum Frühwarnsystem (online) ... 42

Baufinanzierung / Bauträger / Immobilien ... **44**

20.122 Gutachtencheck in der Immobilienbewertung ... 45

20.410 Einführung in die Baukreditsachbearbeitung (online) ... 47

20.430 Grundlagen der Bewertung von Wohnimmobilien ... 49

20.432 Bewertung von Gewerbeimmobilien (online) ... 52

20.433 Berücksichtigung von Rechten und Belastungen im Rahmen der Markt- und Beleihungswertermittlung (inkl. Erbbaurecht) (online) ... 54

20.434 Auswirkungen von Bauschäden und Baumängeln auf die Wertermittlung ... 56

20.437 Landwirtschaftliche Immobilien und Flächen bewerten ... 58

20.438 Aktuelle aufsichtsrechtliche Themen der kreditwirtschaftlichen Wertermittlung (online oder Präsenz) ... 60

20.439 Update: Aktuelle Themen der Wertermittlung und Immobilienbewertungsprozesse BelWertV - Ihre Fragen (online oder Präsenz) ... 62

20.440 Praxis der Immobilienbesichtigung ... 64

20.442 Nachhaltigkeit in der Immobilienbewertung (online) ... 66

20.443 Datenrecherche in der Immobilienbewertung (online) ... 68

Öffentliche Förderprogramme ... 70

20.501 Fit für Fördermittel - Von der Antragsbearbeitung bis zur Mittelverwendungskontrolle ... 71

Leasing ... 73

20.600 Direkt-Leasing für die Marktfolge Aktivgeschäft (online) ... 74

Recht und Steuern ... 76

20.700 Die Offenlegung der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 18 KWG (online) ... 77

20.712 Grundschuld und Hypothek als Kreditsicherheit nutzen ... 79

20.722 Spezialverträge im Kreditgeschäft ... 81

OSPlus ... 84

20.805 OSPlus-Kredit: Grundlagen (S435) ... 85

20.810 Praxisdialog Aktivgeschäft OSPlus - Auswirkungen des neuen Releases (online) ... 87

20.835 Fachforum Kapitaldienstrechnung in OSPlus und EBIL pro mit Follow-up ... 89

20.836 Grundlagen der gewerblichen Kapitaldienstrechnung mit Ausblick Kennzahlen - Analyse (S431) (online) ... 91

20.840 OSPlus Grundlagen gewerbliche Kapitaldienstrechnung mit Ausblick Kennzahlen - Analyse (Blended Learning S431b) ... 93

20.842 Kreditnehmereinheiten und Kundenverbünde - Grundlagen (S429) (online) ... 95

20.843 Kreditnehmereinheiten und Kundenverbünde - Expertenworkshop Struktur (S429a) (online) ... 97

20.845 Konsortialfianzierung innerhalb von OSPlus durchführen (Neueinsteiger) (S267) 99

20.847 Grundlagenschulung Darlehen AZ6 (online) 101

20.848 Vertiefungsschulung Darlehen AZ6 (online) 103

20.850 Regulatorik im Kreditprozess umsetzen - Fokus Kapitaldienst und Kennzahlen - Analyse (S433) (online) 105

20.851 Regulatorik im Kreditprozess umsetzen - Fokus Kapitaldienst und Kennzahlen - Analyse (Blended Learning S433b) 108

46.335 Kundendatenmanagement in OSPlus 110

II. MARKTFOLGE

20 Marktfolge Aktiv

Tagungen und Foren
Fachseminare / Zertifikatsprogramme
Grundlagen Kreditgeschäft
Bonitätsanalyse / Rating
Baufinanzierung / Bauträger / Immobilien
Öffentliche Förderprogramme
Leasing
Recht und Steuern
OSPlus

20 MARKTFOLGE AKTIV

Tagungen und Foren

Fachtagung Marktfolge Aktivgeschäft - Herbsttermin

Fach- und Führungskräften aus dem Kreditbereich bieten wir im Rahmen dieser Tagung die Möglichkeit, sich über aktuelle Themen rund um das Kreditgeschäft zu informieren und sich mit Expertinnen und Experten sowie Kolleginnen und Kollegen fachlich auszutauschen.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus dem Kreditbereich

IHR NUTZEN

- Sie sind über aktuelle Themen, Entwicklungen und rechtliche Neuregelungen im Kreditgeschäft informiert.
- Sie lernen neue Ideen, Konzepte und Wege im Kreditgeschäft kennen.
- Sie profitieren vom Wissen der Expertinnen und Experten sowie vom Erfahrungsaustausch mit anderen Sparkassenpraktikern.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Wir werden das Programm und die Referenten/-innen mit einer Akademieinfo veröffentlichen.

TERMIN(E)

03.11.2027 – 04.11.2027 |
Sparkassenakademie NRW

DAUER

1,5 Tage

PREIS

745,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

Das Programm werden wir nach Abschluss der Planungsphase in unserem Akademieportal online bereitstellen und mit einer Akademieinfo gesondert veröffentlichen.

Fachtagung Marktfolge Aktivgeschäft - Frühjahrstermin

Fach- und Führungskräften aus dem Kreditbereich bieten wir im Rahmen dieser Tagung die Möglichkeit, sich über aktuelle Themen rund um das Kreditgeschäft zu informieren und sich mit Expertinnen und Experten sowie Kolleginnen und Kollegen fachlich auszutauschen.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Mitarbeiter aus dem Kreditgeschäft: Marktfolge, Kreditsekretariat und Kreditrevision

IHR NUTZEN

- Sie sind über aktuelle Themen, Entwicklungen und rechtliche Neuregelungen im Kreditgeschäft informiert.
- Sie lernen neue Ideen, Konzepte und Wege im Kreditgeschäft kennen.
- Sie profitieren vom Expertenwissen und vom Erfahrungsaustausch mit anderen Sparkassenpraktikern.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Wir werden das Programm und die Referenten/-innen mit einer Akademieinfo veröffentlichen.

TERMIN(E)

17.03.2027 | Sparkassenakademie NRW

DAUER

1 Tag

PREIS

425,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

Das Programm werden wir nach Abschluss der Planungsphase in unserem Akademieportal online bereitstellen und mit einer Akademieinfo gesondert veröffentlichen.

Fachtagung Immobilienbewertung

Nutzen Sie unsere Tagung, um sich über aktuelle Themen, Trends und Praxisbeispiele zur Umsetzung aus dem Themenfeld der Wertermittlung zu informieren und auszutauschen.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte sowie Spezialistinnen und Spezialisten, die mit Gutachterfragen in der Sparkasse betraut sind

IHR NUTZEN

- Sie kennen aktuelle Entwicklungen rund um die Bewertung von Immobilien.
- Sie erörtern mit Spezialistinnen und Spezialisten die daraus resultierenden Auswirkungen und Handlungsempfehlungen für die Sparkasse.
- Sie erweitern ihr Netzwerk und tauschen sich mit Fachexpertinnen und Fachexperten sowie Sparkassenpraktikerinnen und Sparkassenpraktikern aus.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Experten und Expertinnen aus Sparkassen, Verbundunternehmen, der freien Wirtschaft und den Verbänden.

HINWEIS(E)

Hinweis zur Hotelbuchung:
Sofern Sie eine Übernachtung benötigen, können Sie ein Zimmer im direkt neben der Sparkassenakademie NRW gelegenen Hotel Hampton by Hilton buchen. Bitte buchen Sie direkt beim Hotel, wählen Sie den Button "Sonderpreise" aus, bestätigen Sie dort die Gruppenkennnummer „90R“ und buchen Sie dann über den Button „Zimmer und Preise prüfen". Alternativ können Sie auch weiterhin beim Hotel per Telefon (0231 9479900) oder per Mail (info@hamptondortmund.de) reservieren. Weitere Kooperationshotels der Sparkassenakademie NRW finden Sie auf unserer Internetseite unter Tagungszentrum.

TERMIN(E)

07.10.2027 – 08.10.2027 |
Sparkassenakademie NRW

DAUER

1,5 Tage

PREIS

645,00 €
645,00 € zzgl. Bewirtungspauschale

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Francesca Falcone
0231 22240-736
francesca.falcone@ska.nrw

Programm/Inhalt

Wir werden das Programm und die Referent/-innen mit einer Akademieinfo veröffentlichen.

20 MARKTFOLGE AKTIV

Fachseminare / Zertifikatsprogramme

E-Learnings ohne Anzeige

Fachseminar Kreditsachbearbeitung (Firmenkunden)

Das Fachseminar ermöglicht eine umfassende Qualifizierung der Teilnehmer/-innen für ihre Spezialistenaufgabe. Eng verzahnt mit der Praxis und in kompakter Form wird hier das erforderliche Wissen für Mitarbeiter/-innen in der Kreditsachbearbeitung "auf den Punkt" gebracht.

ZIELGRUPPE

Kreditsachbearbeiter/-innen, Kreditrevisoren, Kreditanalysten, Assistenten Gewerbe- und Firmenkundengeschäft

IHR NUTZEN

- Sie können anspruchsvolle Aufgaben in der gewerblichen Kreditsachbearbeitung übernehmen.
- Sie sind mit den rechtlichen Rahmenbedingungen und den Finanzierungsformen vertraut.
- Sie sind in der Lage, Kreditbeschlüsse vorzubereiten und die Sachbearbeitung bei der Bewertung, Bestellung und der Verwertung von Sicherheiten zu übernehmen.

VORAUSSETZUNG(EN)

Einjährige Praxis im Kreditgeschäft

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

siehe Hinweise

HINWEIS(E)

Das Fachseminar bieten wir in Kooperation mit der Sparkassenakademie Hessen-Thüringen an. Es besteht aus Online- und Präsenzanteilen, die Erfurt bzw. Frankfurt Kaiserlei durchgeführt werden. Für weitere Informationen (z. B. Inhalte, Termin/e sowie Preis) und zur Anmeldung im Buchungsportal der Sparkassenakademie Hessen-Thüringen:

Hier klicken / Zugang nur aus dem FI-Netz

Hier klicken / Zugang aus dem freien Internet

Wenn Sie sich bisher noch nicht für das Buchungsportal der Sparkassenakademie Hessen-Thüringen registriert haben, so können Sie formlos eine Anmeldungen über die E-Mail-Adresse Astrid.Gissel@SGVHT.de vornehmen.

TERMIN(E)

siehe Hinweise

DAUER

15 Tage

PREIS

siehe Hinweise

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

siehe Hinweise

Zertifikatsprogramm Immobiliengutachter Stufe 1

Die Anforderungen an die Bewertungsverfahren von Immobilien sowie die bewertenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden in den letzten Jahren verschärft. Für Sparkassen ist es wichtig, dass Mitarbeiter nachweislich über eine entsprechende Sachkunde verfügen. Dieses Programm bietet Ihnen die Möglichkeit, diese zu erlangen.

ZIELGRUPPE

Schätzer/Immobiliensachverständige, Kreditsachbearbeiter/-innen, die Standardrenditeimmobilien bis zu einem Verkehrswert von 3 Millionen Euro selbstständig bewerten (gewerblicher Rohertragsanteil max. 1/3 des Gesamtertrages)

IHR NUTZEN

- Sie können in Ihrem Bewertungsrahmen eigenverantwortlich Wertermittlungen durchführen, die den gesetzlichen Anforderungen genügen.
- Sie sind vertraut mit der EDV-gestützten Beleihungswertermittlung.
- Sie haben die Möglichkeit, eine Lernerfolgskontrolle zu absolvieren und ein Zertifikat über die Qualifizierungsmaßnahme zu erwerben.

VORAUSSETZUNG(EN)

Seminar: Grundlagen der Bewertung von Wohnimmobilien nach BelWertV und ImmoWertV (20.430) sowie mehrjährige Erfahrungen in der Immobilienbewertung und -finanzierung

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

- Andreas Ostermann
  Dipl.-Ing., Immobiliengutachter HypZert F/M, Mitglied in verschiedenen Gutachterausschüssen, langjährige Dozentenerfahrungen
- Andreas Freese, S-Servicepartner Niedersachsen GmbH
  Immobilienbewertung S-Servicepartner Deutschland GmbH, Zertifizierter Sachverständiger für Immobilienbewertung (DIA), verfügt über umfangreiche Erfahrungen als Dozent (u.a. an der Sparkassenakademie des SVN/Hannover), verfasst als Autor regelmäßig Fachartikel
- Michael Rode, MG Real Estate
  Dipl. Ing. (FH), MRICS, CIS HypZert F, REV, etc.

HINWEIS(E)

Nach Abschluss des Programms haben die Teilnehmer/-innen die Möglichkeit, eine **Lernerfolgskontrolle** zu absolvieren.

Die Lernerfolgskontrolle (150 Minuten) besteht aus zwei Teilen: einem Fragenteil (60 Minuten/Punkte) und einem Gutachtenteil (90 Minuten/Punkte). Zum Bestehen muss die Teilnehmerin/der Teilnehmer mindestens 67 % der möglichen Gesamtpunktzahl

TERMIN(E)

2701_Nr.22 | 12.04.2027 – 15.04.2027 | Sparkassenakademie NRW

2702_Nr.23 | 21.09.2027 – 24.09.2027 | Sparkassenakademie NRW

DAUER

4 Tage
+ Lernerfolgskontrolle

PREIS

1.610 EURO zzgl. 250 EURO Lernerfolgskontrolle

(mathematisch gerundet 100 Punkte) erreichen, wobei jeder der beiden Teile mit mindestens 50 % der möglichen Punkte bestanden werden muss. Im Falle eines Nichtbestehens kann die Prüfung wiederholt werden.

Termine der Lernerfolgskontrolle:

Nr. 21 am 03.11.2026
Nr. 22 am 13.05.2027
Nr. 23 am 20.10.2027

Bei Erfolg erhalten die Teilnehmer/-innen ein Zertifikat über ihre Qualifizierung. Dieses ist für 3 Jahre gültig. Danach ist eine Requalifizierung notwendig.

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Francesca Falcone
0231 22240-736
francesca.falcone@ska.nrw

Programm/Inhalt

Grundlagen der Wertermittlung

- Verkehrswert/Beleihungswert
- Beleihungsfähigkeit
- Grundbuch
- Grundstück und grundstücksgleiche Rechte
- Baurecht
- Bodenrichtwert
- Lagequalitäten

Sachwert

- Bewertungssystematik
- Maße der baulichen Nutzung (GFZ, BGF)
- Gesamt- und Restnutzungsdauer
- Baukosten
- Außenanlagen und Baunebenkosten
- Marktanpassung
- Vergleichswerte

Ertragswert

- Bewertungssystematik
- Rentierlicher/unrentierlicher Anteil
- Zinssätze/Mieten
- Mietspiegel
- Vervielfältiger
- Over- und Underrent
- Umsatzmieten

Einführung in die EDV-gestützte Bewertung

- Bewertung von Fallbeispielen
- Besprechung der Lösungswege

Repetitorium

Prüfungsvorbereitung

Requalifizierung für Immobiliengutachter - Stufe 1

Sie sind als Immobiliengutachter/-in in der Sparkasse aktiv und Ihre Requalifizierung steht bevor? Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihr Wissen in diesem Requalifizierungsgespräch nachzuweisen und die Gültigkeit Ihres Zertifikats zu verlängern.

ZIELGRUPPE

Immobiliengutachter (Stufe 1), die nun die Requalifizierung erreichen möchten, Schätzer/-innen/Immobiliensachverständige oder Kreditsachbearbeiter/-innen, die entsprechende Aufgaben wahrnehmen

IHR NUTZEN

- Sie nutzen die Chance zur Requalifizierung und stellen Ihr Wissen als Immobiliengutachter (Stufe 1) unter Beweis.

VORAUSSETZUNG(EN)

- Sie sind Immobiliengutachter/-in (Stufe 1) und üben diese Funktion in der Sparkassen-Praxis aus.
- Sie investieren jährlich mindestens einen Tag in Ihre Weiterbildung im Fachgebiet "Immobilienmarkt/-bewertung".
- Sie reichen bis ca. drei Wochen vor dem Termin der Lernerfolgskontrolle ein selbsterstelltes, BelWertV-konformes Beleihungswertgutachten ein.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

- Andreas Ostermann
  Dipl.-Ing., Immobiliengutachter HypZert F/M, Mitglied in verschiedenen Gutachterausschüssen, langjährige Dozentenerfahrungen
- Andreas Freese, S-Servicepartner Niedersachsen GmbH
  Immobilienbewertung S-Servicepartner Deutschland GmbH, Zertifizierter Sachverständiger für Immobilienbewertung (DIA), verfügt über umfangreiche Erfahrungen als Dozent (u.a. an der Sparkassenakademie des SVN/Hannover), verfasst als Autor regelmäßig Fachartikel

HINWEIS(E)

Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Requalifizierungsgespräch verlängert die Qualifizierung als Immobiliengutachter/-in (Stufe 1) um drei Jahre.

TERMIN(E)

16.12.2026 | virtueller Seminarraum
09:00 – 17:00 Uhr

04.03.2027 | virtueller Seminarraum
09:00 – 17:00 Uhr

09.06.2027 | virtueller Seminarraum
09:00 – 17:00 Uhr

20.09.2027 | virtueller Seminarraum
09:00 – 17:00 Uhr

24.11.2027 | virtueller Seminarraum
09:00 – 17:00 Uhr

DAUER

30 Minuten

PREIS

490,00 €

Programm/Inhalt

Das Requalifizierungsgespräch besteht aus einem durch Sie erstellten Gutachten, das in einem Fachgespräch (30 Minuten) vor einer Gesprächskommission erörtert wird. Diese setzt sich aus zwei Fachprüfern zusammen.

Anforderungen an Ihr selbsterstelltes Beleihungswertgutachten

- BelWertV-konform
- nachvollziehbare und plausible Darstellung/Berechnung und Vorgehensweise
- bitte verwenden Sie LORA oder ein anderes, in der Sparkasse angewendetes Bewertungsprogramm
- Format
  - Gutachten inkl. Anlagen umfasst max. 30 Seiten
  - ein gesammeltes pdf-Dokument
  - Dateigröße max. 10 MB

Ablauf des Fachgesprächs

- Vorstellung des Beleihungswertgutachtens (ca. 10 Minuten)
- Fragen zum Beleihungswertgutachten sowie zu aktuellen Entwicklungen (ca. 15-20 Minuten)

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Francesca Falcone
0231 22240-736
francesca.falcone@ska.nrw

Zertifikatsprogramm Kreditanalyse

Zertifikatsprogramme ermöglichen eine komprimierte und schnelle Qualifizierung von Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihre Spezialistenaufgabe. In Präsenz und digital, ergänzt durch Selbstlern- und Transferaufgaben, werden Sie als Nachwuchskräfte mit dieser Veranstaltung für die verantwortungsvolle Tätigkeit im Bereich der Kreditanalyse fit gemacht.

ZIELGRUPPE

Nachwuchskräfte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die für eine Tätigkeit in der Kreditanalyse qualifiziert werden sollen

IHR NUTZEN

- Sie sind in der Lage, sich ein betriebswirtschaftlich fundiertes Urteil zu Kreditengagements nach Aktenlage zu bilden.
- Sie können Risiken erkennen, minimieren und so Kreditausfälle vermeiden.
- Sie erlangen in kurzer Zeit das erforderliche Rüstzeug für die verantwortungsvolle Tätigkeit in der Kreditanalyse.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der RDG GmbH; Sparkassenpraktikerinnen und Sparkassenpraktiker

TERMIN(E)

02.11.2026 – 10.12.2026 | Sparkassenakademie NRW
1. Block (02.11. - 04.11.2026)
2. Block (17.11.2026)
3. Block (07.12. - 10.12.2026)
Lernerfolgskontrolle (26.01.2027)
zzgl. Selbstlernanteile

15.02.2027 – 22.04.2027 | Sparkassenakademie NRW
1. Block (15.02. - 17.02.2027)
2. Block (17.03.2027)
3. Block (19.04. - 22.04.2027)
Lernerfolgskontrolle (02.06.2027)
zzgl. Selbstlernanteile

08.11.2027 – 25.01.2028 | Sparkassenakademie NRW
1. Block (08.11. - 10.11.2027)
2. Block (25.11.2027)
3. Block (06.12. - 09.12.2027)
Lernerfolgskontrolle (25.01.2028)
zzgl. Selbstlernanteile

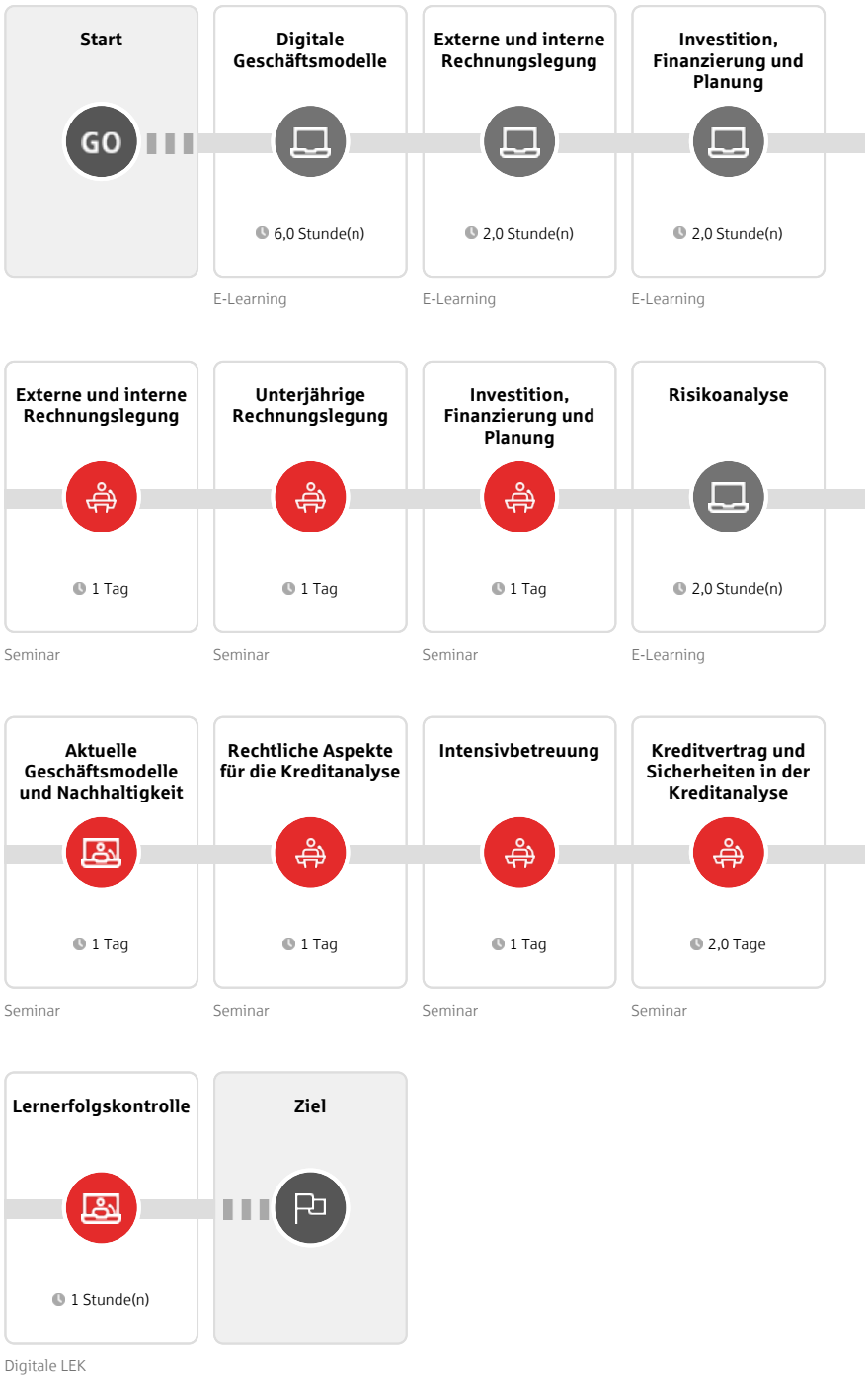
DAUER

10 Tage

PREIS

3.250,00 €

Ihre Lernreise: Zertifikatsprogramm Kreditanalyse



KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

Externe und interne Rechnungslegung (Präsenztag)

Investition, Finanzierung und Planung (Präsenztag)

Unterjährige Rechnungslegung (Präsenztag)

Aktuelle Geschäftsmodelle und Nachhaltigkeit (Onlinetag)

Rechtliche Aspekte für die Kreditanalyse (Präsenztag)

Intensivbetreuung (Präsenztag)

Kreditvertrag und Sicherheiten in der Kreditanalyse (Präsenztage)

Lernerfolgskontrolle (Online)

Selbstlernanteile (E-Learning):

Externe und interne Rechnungslegung

Investition, Finanzierung und Planung

Digitale Geschäftsmodelle

Risikoanalyse

20 MARKTFOLGE AKTIV

Grundlagen Kreditgeschäft

Praxisorientierte Einführung in das Kreditgeschäft

Sie steigen neu in die Kreditsachbearbeitung ein und haben bisher keine Praxiserfahrung? Als Kreditsachbearbeiter/-in müssen Sie in der Lage sein, diverse Finanzierungsformen zu bearbeiten und Fragen zu Grundlagen der Kreditbewilligung und Finanzierungsformen sowie zu Kreditsicherheiten und zur Vertragsgestaltung zu beantworten. Eine praktische Einführung und einen Überblick zum hierfür erforderlichen Wissen erhalten Sie in diesem Seminar.

ZIELGRUPPE

Kreditsachbearbeiter/-innen im privaten und gewerblichen Kreditbereich ohne Praxiserfahrung, die sich mit einer praxisorientierten Einführung Basiskenntnisse und einen Überblick verschaffen möchten

IHR NUTZEN

- Sie verfügen über Kenntnisse für die Kreditsachbearbeitung im privaten und gewerblichen Bereich.
- Sie sind vertraut mit der Bewertung und Vertragsgestaltung von Kundenengagements.
- Sie können Kreditfälle in der Marktfolge prüfen und professionell bearbeiten.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

- Jörg Bernhardt, Sparkasse Gießen
  Sparkassenbetriebswirt; Leiter Baufinanzierung Privatkundenvertrieb
- Jens Geißler, Sparkasse Gießen
  Leiter zentraler Marktfolgebereich mit langjähriger Referentenerfahrung

TERMIN(E)

01.03.2027 – 02.03.2027 |
Sparkassenakademie NRW

15.03.2027 – 16.03.2027 |
Sparkassenakademie NRW

03.11.2027 – 04.11.2027 |
Sparkassenakademie NRW

DAUER

2 Tage

PREIS

675,00 €

Programm/Inhalt

Der Kreditprozess von der Akquisition bis zur Endbearbeitung

- Wesentliche Inhalte der Beschlussfassung
- Einstieg in die Kapitaldienstrechnung
- Verbraucherdarlehen
- Gewerbliche Finanzierung
- Risikoklassifizierungsverfahren

Die Kreditarten

- Geldleihe und Kreditleihe
- Kontokorrentkredit
- Darlehen
- Öffentliche Mittel
- Avalkredit
- Leasing

Die Kreditsicherheiten

- Überblick
- Basics zu den Kreditsicherheiten
- Die Beleihungswertermittlungsverordnung

Wesentliche bankaufsichtliche Regelungen in der Kreditsachbearbeitung

- Großkredit, Millionenkredit, Organkredit
- Offenlegung der wirtschaftlichen Verhältnisse
- Die Gruppe verbundener Kunden und die Kreditnehmereinheit

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Kundenunterlagen auswerten und bewerten - Seminar für neue Mitarbeiter/-innen in der gewerblichen Kreditsachbearbeitung und -analyse

Die Jahresabschlüsse und die unterjährigen BWA-Daten stellen die wichtigsten Unterlagen für die Bonitätseinschätzung mittelständischer Unternehmen dar. Aus Sicht der Sparkassen sollen die Unterlagen schnell und dennoch treffsicher analysiert werden. In unserem Seminar erwerben Sie mithilfe von Praxisfällen das Rüstzeug, um sich einen schnellen Überblick über die wirtschaftliche Situation eines mittelständischen Unternehmens zu verschaffen.

ZIELGRUPPE

Nachwuchskräfte in der gewerblichen Kreditsachbearbeitung/-analyse; Mitarbeiter/-innen, die bisher ihren Schwerpunkt in anderen Bereichen der Sparkasse hatten

IHR NUTZEN

- Sie kennen die wichtigsten Positionen des Jahresabschlusses.
- Sie sind vertraut mit der BWA.
- Sie sind in der Lage, sich einen schnellen Überblick über die wirtschaftliche Situation eines mittelständischen Unternehmens zu verschaffen.

IHR REFERENT

Thomas Keller, Best, Wolf & Keller GmbH & Co. KG

Gesellschafter, Diplom-Kaufmann mit langjährigen Erfahrungen als kaufmännischer Leiter mittelständischer Unternehmen, Unternehmensberater und Trainer

TERMIN(E)

22.04.2027 – 23.04.2027 |
Sparkassenakademie NRW

11.11.2027 – 12.11.2027 |
Sparkassenakademie NRW

DAUER

2 Tage

PREIS

795,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

Möglichkeiten und Grenzen der Beurteilung mittelständischer Unternehmen anhand der Jahresabschlüsse

- Die wichtigsten Positionen eines Jahresabschlusses
- Die zentralen Kennzahlen in der Analyse von Jahresabschlüssen
- Früherkennungssignale aus den Jahresabschlüssen
- Ermittlung der nachhaltigen Kapitaldienstfähigkeit
- Besonderheiten der Einnahmen-Überschuss-Rechnung

Erkennen von Chancen und Risiken auf Grundlage der unterjährigen Daten des Rechnungswesens (insb. DATEV-BWA)

- Aufbau und Unzulänglichkeiten der BWA
- Beurteilung der Ertragslage anhand der BWA
- Einschätzung der Liquiditätssituation anhand der Summen- und Saldenliste
- Sonstige Erkenntnisse aus der Summen- und Saldenliste (Kundenstruktur, andere Bankinstitute, Lieferantenstruktur)

Sonstige Faktoren der Bonitätsanalyse (Unternehmerperson, Marktsituation etc.)

Praxisfallstudien

Vertriebsassistent/-in im Gewerbe- und Firmenkundengeschäft

Um die Qualität der Marktbearbeitung im Firmen- und Gewerbekundengeschäft zu erhöhen, werden in vielen Sparkassen Vertriebsassistentinnen und Vertriebsassistenten eingesetzt. Diese entlasten die Betreuer/-innen von Verwaltungs- und Sachbearbeitungsaufgaben. Die für eine erfolgreiche und reibungslose Zusammenarbeit erforderlichen grundlegenden Kenntnisse des Firmenkreditgeschäfts sowie Vertriebs- und EDV-Kenntnisse vermitteln wir in dieser Veranstaltung.

ZIELGRUPPE

Nachwuchskräfte im Gewerbe- und Firmenkundengeschäft, die Betreuer/-innen vertrieblich unterstützen sollen

IHR NUTZEN

- Sie haben einen Überblick über das Firmenkreditgeschäft, vertragliche Grundlagen und Sicherheiten.
- Sie überzeugen im telefonischen und persönlichen Kundenkontakt.
- Sie entlasten die Firmenkundenbetreuer/-innen kompetent und effektiv.

IHR REFERENT

Carsten Fechner, Herner Sparkasse

Sparkassenbetriebswirt mit langjährigen Erfahrungen in der Kreditsachbearbeitung und Kreditanalyse im gewerblichen Bereich, Firmenkundenbetreuer

TERMIN(E)

16.03.2027 – 17.03.2027 |
Sparkassenakademie NRW

DAUER

2 Tage

PREIS

665,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

Grundlagen des Kreditgeschäfts

Zahlenmaterial Ihrer Kunden

Gesprächsvorbereitung, Aufbereitung eines Kreditantrages

Begleitung von Investitionsvorhaben

Lösungsschemata für ausgewählte Vorgänge

Sicherheiten im Kreditgeschäft

Versicherungsgeschäfte mit gewerblichen Kunden

Vertrieb

Organisation am Arbeitsplatz

Update: Neuerungen im Kreditgeschäft für die Kreditsachbearbeitung

Insbesondere aufgrund rechtlicher Änderungen und neuer Anforderungen der Bankaufsicht, ist es wichtig, dass alle, die im Kreditgeschäft tätig sind, ihr erworbenes Wissen immer wieder auffrischen, ergänzen und up to date halten. Die Inhalte bieten sich an, über den Tellerrand zu blicken und sprechen diverse Funktionsprofile im Kreditgeschäft an.

ZIELGRUPPE

Absolventen/-innen des Fachseminars Kreditsachbearbeitung, deren Teilnahme bereits mehrere Jahre zurückliegt bzw. Mitarbeiter/-innen mit vergleichbarem Kenntnisstand

IHR NUTZEN

- Sie kennen aktuelle Entwicklungen und rechtliche Neuerungen im gesamten Kreditgeschäft.
- Sie haben mehr Sicherheit in der Bearbeitung des Kreditgeschäfts und bewältigen komplexe rechtliche Anforderungen effizienter.
- Ihr Kreditgeschäft erlangt Prozessvorteile und Prüfungssicherheit und der Gesamtzusammenhang im Kreditgeschäft wird deutlicher.

IHR REFERENT

Jens Geißler, Sparkasse Gießen

Leiter zentraler Marktfolgebereich mit langjähriger Referentenerfahrung

TERMIN(E)

13.07.2027 – 14.07.2027 |
Sparkassenakademie NRW

DAUER

2 Tage

PREIS

675,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

Überblick und Entwicklungen im Verbraucherdarlehensrecht – Ausblick auf die neuen Vorschriften der EU-Verbraucherkreditrichtlinie

Das Kreditwesengesetz und die Capital Requirements Regulations im Kreditgeschäft

- Die Gruppe verbundener Kunden und die Kreditnehmereinheit
- Reapeat: Die Kreditvorschriften im Kreditgeschäft im KWG – Insbesondere der Organkredit und das Organgeschäft

Neue Anforderungen aus der Bankaufsicht – Insbesondere Kennzahlen

Repeat: Die Beleihungswertermittlungsverordnung und der Beleihungswert im Kreditprozess inklusive aktueller Änderungen der Beleihungswertermittlungsverordnung 2022

Repeat: Grundbuchrecht – Basis für die wesentliche Kreditsicherheit

BGH-Rechtsprechung und mehr

SCHUFA-Praxisworkshop für SCHUFA-Beauftragte (inklusive OSPlus-Prozesse)

Dieser Workshop vermittelt fundiertes Fachwissen im Bereich der OSPlus-Basisadministration, Transparenz im Rahmen von SCHUFA-Anfragen, Meldungen, Nachmeldungen und SCHUFA-Vorgängen und berücksichtigt dabei die Voraussetzungen in OSPlus und OSPlus_neo. Darüber hinaus erhalten Sie Optimierungsansätze und Standardisierungsmöglichkeiten zu Prozessen und Produkten rund um das SCHUFA-Verfahren.

IHR NUTZEN

- Sie sind in der Lage, SCHUFA-Fragen kompetent zu beantworten.
- Sie kennen Optimierungsansätze und Standardisierungsmöglichkeiten zu Prozessen und Produkten rund um das SCHUFA-Verfahren.
- Sie können potenzielle Fehlerquellen vermeiden sowie das Ereignissystem bedarfsgerecht für Nachmeldungen nutzen.
- Sie wissen, wie Verbraucher Einblick in ihre Daten bei der SCHUFA nehmen können und haben eine Übersicht über die Kommunikationskanäle sowie aktuellen SCHUFA-Nachschlagewerke.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

siehe Hinweise

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung bieten wir in Kooperation mit der Sparkassenakademie Niedersachsen an. Sie wird in Hannover durchgeführt. Für weitere Informationen (z. B. Inhalte, Termin/e sowie Preis) und zur Anmeldung im Buchungsportal der Sparkassenakademie Niedersachsen:
Hier klicken

Wenn Sie sich bisher noch nicht für das Buchungsportal der Sparkassenakademie Niedersachsen registriert haben, so können Sie formlos über die E-Mail-Adresse akademiemail@svn.de oder telefonisch (Tel.: 0511 3603 501) einen Zugang beantragen.

Webcode in Niedersachsen: SM18117

TERMIN(E)

siehe Hinweise

DAUER

1 Tag

PREIS

siehe Hinweise

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

siehe Hinweise

20 MARKTFOLGE AKTIV

Bonitätsanalyse / Rating

Sparkassen-StandardRating

Die sachgerechte Risikoklassifizierung von Kreditnehmern mit dem Sparkassen-StandardRating ist ein grundlegender Baustein für das Geschäft mit Gewerbe- und Firmenkunden - sowohl hinsichtlich der Kreditentscheidung und der Ermittlung risikogerechter Konditionen als auch mit Blick auf die Steuerung des Portfolios. In unserem Seminar werden Ihnen Aufbau und Funktionsweise des StandardRatings erläutert. Ihr Wissen wird anhand von Fallstudien am PC vertieft und durch praxisnahe Bearbeitungshinweise abgerundet.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen, die sich neu in die Risikoklassifizierung gewerblicher Kreditnehmer mit dem Sparkassen-StandardRating einarbeiten, aus den Bereichen Markt, Marktfolge, Kreditrevision

IHR NUTZEN

- Sie sind vertraut mit dem modul-basierten Aufbau des StandardRating und wissen, welche Informationen für die Ermittlung eines aussagefähigen-Ergebnisses erforderlich sind.
- Sie vertiefen diese Grundkenntnisses anhand von Übungsfällen - unter Anwendung der Software/ OSPlus - zu den Segmenten Gewerbekunden, Firmenkunden und Freiberufler und lernen die Besonderheiten zur Abbildung dieser Kundengruppe kennen.
- Sie sind vertraut mit den Kriterien zur Anwendung des Konzepts "Haftungsverbund" und erhalten einen Überblick über die Möglichkeiten der Notenübertragung.
- Sie haben einen Überblick über die Verwendung und die Kommunikation der Rating-Note.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

- Silvia Jansen, Rheinischer Sparkassen- und Giroverband
- Klaus Werner, Sparkassenverband Westfalen-Lippe

TERMIN(E)

03.02.2027 – 04.02.2027 |
Sparkassenakademie NRW

14.10.2027 – 15.10.2027 |
Sparkassenakademie NRW

DAUER

2 Tage

PREIS

795,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

Sparkassen-Ratingsysteme im Überblick

Konzept - Womit rate ich wen?

Rating-Regeln

Methodik des StandardRatings

Finanzrating

Qualitative Ratingfaktoren

Überziehungstage und Warnsignale im Rating

Abbildung von Haftungsverbünden im Rating

Überschreibungen der Rating-Note

Übungsfall: Gewerbe-/Firmenkunden mit Bilanz

Übungsfall: Freiberufler mit Einnahmen-Überschuss-Rechnung

Kommunikationskonzept des DSGV

Manuelle Konsolidierung in EBIL

Das EBIL-Konsolidierungstool ist sehr komplex. Mit Hilfe von Musterfällen erwerben Sie in diesem Seminar die Fähigkeit, mit geringem Zeitaufwand eine sachgerechte Konsolidierung zu erstellen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen, die EBIL anwenden und sich mit der Eingabe und Konsolidierung von Jahresabschlüssen befassen

IHR NUTZEN

- Sie kennen die unterschiedlichen Konsolidierungseingaben und können einen konsolidierten Jahresabschluss erstellen.
- Sie sind vertraut mit der Navigation im Konsolidierungsbereich und können Fehlermeldungen beheben.
- Sie sind in der Lage, mit Programmbesonderheiten umzugehen, wie zum Beispiel der Branchencodesuche oder den Änderungen von Datensätzen.

IHRE REFERENTIN

Lena Kremers, Stadtsparkasse Mönchengladbach

TERMIN(E)

15.04.2027 | Sparkassenakademie NRW

DAUER

1 Tag

PREIS

575,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

Neuerungen in EBIL

Definitionen zu neuen Begriffen

Suchen und Anlegen von Datensätzen

Konsolidierungsinformationen hinterlegen

Konsolidierung bearbeiten und freigeben

Nachträgliche Änderungen in den Daten

Bilanzauswertung mit EBIL technisch und fachlich beherrschen - Grundlagen

Das Einzelbilanzanalysewerkzeug EBIL wird von mehr als 90 % aller Sparkassen für die Bilanzaufbereitung, -analyse und -dokumentation genutzt. Um korrekte Auswertungen zu erhalten, müssen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Kreditbereich über grundlegende Kenntnisse hinsichtlich der technischen Erfassung und fachlichen Interpretation der Bilanzdaten verfügen. Das erforderliche Wissen vermitteln wir in diesem Seminar.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen und Nachwuchskräfte aus der Marktfolge, die bisher nur wenig mit EBIL gearbeitet haben bzw. neu mit EBIL arbeiten werden; Mitarbeiter/-innen der Ratinganalyse von Sparkassen aufgrund der Umstrukturierung im Bereich Marktfolge (Integration der bisherigen Abteilung Bilanzanalyse in die Ratinganalyse)

IHR NUTZEN

- Sie kennen die grundlegenden gesetzlichen Bestimmungen der Bilanzanalyse.
- Sie können Bilanzdaten korrekt in EBIL erfassen.
- Sie sind in der Lage, die Ergebnisse der Bilanzauswertung korrekt zu interpretieren und im Bilanzbericht zu dokumentieren.

IHRE REFERENTIN

Lena Kremers, Stadtsparkasse Mönchengladbach

TERMIN(E)

01.03.2027 – 02.03.2027 |
Sparkassenakademie NRW

DAUER

2 Tage

PREIS

740,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

1. Tag

Aufgabe des Bilanzanalysten

- Erfüllung der KWG-Anforderungen
- Neuerungen in EBIL (auch BilMoG)
- Einschätzung des Kreditausfallrisikos
- Dokumentation der Erkenntnisse

Zurordnung von Bilanzpositionen

- Aktiva (z. B. Firmenwert)
- Passiva (z. B. Eigenkapital unter Berücksichtigung der jeweiligen Rechtsform)
- GuV (neutral oder ordentlich)

2. Tag

EBIL

- Neuerungen in EBIL
- Navigation
- Erfassen von Bilanzdaten
- Musterfälle
- Übungen anhand von Praxisfällen

Bilanzkritik

- EBIL Kennzahlen
- Tendenz Eigenkapital und Ertrag
- Risiko (Hinweise im Jahresabschluss oder in mitgelieferten Unterlagen)
- Branchenumfeld
- Besonderheiten (z. B. abweichende Zuordnung von Positionen)

Das neue Berichtswesen der Sparkassen Rating und Risikosysteme GmbH (SR) zum Frühwarnsystem (online)

Erstmalig zum Ende des ersten Quartals 2025 wird die SR ihren neuen Standardbericht zum Frühwarnsystem (FWS), Stand OSPlus 24.1, ausliefern. Ziel ist es, die Sparkassen mit diesem Bericht bei der aus den MaRisk geforderten institutsinternen Modellprüfung („Validierung“) zu unterstützen. In dieser Veranstaltung werden Sie über die Inhalte des neuen Berichtes und deren Interpretation informiert. Des Weiteren wird eine kleine Ergänzung der Steuerdaten des Frühwarnsystems für den geeigneten Umgang mit Kundinnen und Kunden ohne Girokonto vorgestellt.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Multiplikatorinnen und Multiplikatoren im Firmenkundengeschäft (Marktfolge), die für das Frühwarnsystem verantwortlich sind

IHR NUTZEN

- Sie kennen die Inhalte des neuen SR-Standardberichts und können diese mit Blick auf die institutsinterne Modellprüfung interpretieren.
- Sie können einschätzen, welche Informationen Ihrer Sparkasse weitergegeben werden müssen.
- Sie sind in der Lage, Fragestellungen zum neuen Bericht zu klären.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Kristina Nagel und Petr Bocek, Sparkassen Rating und Risikosysteme GmbH
Klaus Werner, Sparkassenverband Westfalen-Lippe (08.04.2025)
Silvia Jansen, Rheinischer Sparkassen- und Giroverband (11.04.2025)

HINWEIS(E)

Die SR wird voraussichtlich um den 20.03.2025 herum einen FWS-Musterbericht und einen Praxisleitfaden veröffentlichen. Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Veranstaltung wird empfohlen, sich möglichst vor der Veranstaltung mit diesen Unterlagen zu beschäftigen.

Bitte mailen Sie Ihre Fragen für den Termin 08.04.2025 bis spätestens 01.04.2025 an k.werner@svwl.eu bzw. für den Termin 11.04.2025 bis spätestens 04.04.2025 an silvia.jansen@rsgv.de.

TERMIN(E)

Auf Anfrage

DAUER

3 Stunden

PREIS

255,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

Vorstellung des neuen SR-Berichtes zum Frühwarnsystem

Hinweise zur Datengrundlage, Stichtagen und Auslieferungszyklus

Erläuterung der einzelnen Auswertungen

Hinweise zum Umgang mit dem Bericht aus Sicht von Instituten der Kategorie A und B

Hinweise zum Praxisleitfaden Frühwarnsystem

Vorstellung der Ergänzung der Steuerdaten

20 MARKTFOLGE AKTIV

Baufinanzierung / Bauträger / Immobilien

Gutachtencheck in der Immobilienbewertung

Gute Gutachten sind fachlich fundiert und bringen die Ergebnisse Ihrer Wertermittlung "auf den Punkt". Dadurch halten sie auch Nachfragen und Diskussionen stand. Sie möchten durch Feedback zu Ihren eingereichten Gutachten erfahren, wie gut Ihre Kompetenz schon ausgeprägt ist? Sie wollen von Hinweisen profitieren, um Ihre Fähigkeiten zu festigen oder weiter auszubauen? Dann besuchen Sie unser Seminar!

ZIELGRUPPE

Immobiliengutachter/-innen sowie sachkundige Mitarbeiter/-innen (Wertermittler/-innen), Mitarbeiter/-innen der Marktfolge, Revisoren/-innen

IHR NUTZEN

- Sie sind in der Lage, die Wertansätze in Gutachten zu überprüfen und nutzen das Feedback zu Ihren eingereichten Gutachten (§ 5 BelWert), Wertermittlungen (§ 24 BelWertV) oder Wertüberprüfungen um Ihre Kompetenzen auszubauen und zu festigen.
- Sie kennen die formalen Anforderungen an Gutachten und wissen, wie kreditwirtschaftliche Immobilienbewertungen analysiert werden.

VORAUSSETZUNG(EN)

- Sie sind als Gutachter/-in oder sachkundiger Mitarbeiter/sachkundige Mitarbeiterin in der Sparkassenpraxis tätig.
- Sie reichen zwei selbst erstellte BelWertV-konforme Gutachten/Wertermittlungen ein.

IHR REFERENT

Andreas Ostermann

Dipl.-Ing., Immobiliengutachter HypZert F/M, Mitglied in verschiedenen Gutachterausschüssen, langjährige Dozentenerfahrungen

HINWEIS(E)

Das Seminar ist als Fortbildung im Sinne der HypZert anerkannt.

TERMIN(E)

17.03.2027 | Sparkassenakademie NRW

DAUER

1 Tag

PREIS

440,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Francesca Falcone
0231 22240-736
francesca.falcone@ska.nrw

Programm/Inhalt

Selbst erstellte Gutachten (§ 5 BelWertV) bzw. Wertermittlungen (innerhalb der Kleindarlehensgrenze) werden von den Teilnehmern zunächst kurz präsentiert und anschießend mit dem Referenten analysiert. Sind die Gutachten und Wertermittlungen BelWertV konform und halten internen/externen Prüfungen stand?

Sind alle wesentlichen Parameter und getroffenen Annahmen nachvollziehbar und ausreichend begründet?

Sind die relevanten objektspezifischen Risiken präzise dokumentiert?

Was muss bei der Verwendung von Textbausteinen beachtet werden?

Worauf ist bei der Plausibilisierung von Bewertungsprodukten zu achten?

Bitte reichen Sie drei Wochen vor Beginn zwei anonymisierte Bewertungsprodukte - Gutachten, Wertermittlungen/-überprüfungen - als PDF (max. 10 MB) per Mail an carina.kuhnt@ska.nrw ein. Bitte schwärzen Sie neben sämtlichen personenbezogenen und liegenschaftlichen Daten etc. insbesondere auch Fotos und Kennnummern, die eine Zuordnung ermöglichen könnten. Darüber hinaus / alternativ können Sie aktuelle Problemstellungen aus der Praxis an den Referenten adressieren.

Einführung in die Baukreditsachbearbeitung (online)

Um Baukreditanträge korrekt zu bearbeiten und ausreichende Sicherheiten zu bestellen sind umfangreiche Kenntnisse erforderlich. Entdecken Sie die Grundlagen der Baukreditsachbearbeitung und erwerben Sie Kenntnisse zu Kreditarten, Sicherheiten und Rahmenbedingungen. Anhand von Praxisfällen vertiefen Sie Ihr Wissen u.a. zu Antragsunterlagen, Gesamtkostenermittlung, Kapitaldienstfähigkeit und der Einbindung von öffentlichen Mitteln.

ZIELGRUPPE

Nachwuchskräfte aus der Marktfolge, für die der Besuch des Studiengangs Sparkassenbetriebswirt/-in nicht oder zunächst nicht vorgesehen ist

IHR NUTZEN

- Sie sind vertraut mit Kreditarten, Beleihungsgrundsätzen und Sicherheiten.
- Sie können Baukreditanträge korrekt bearbeiten und Sicherheiten bestellen.
- Sie vertiefen Ihr Wissen anhand eines praktischen Falls.

IHRE REFERENTIN

Lena Heinke, Sparkasse Dortmund

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet in den virtuellen Seminarräumen der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangs-daten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar.

TERMIN(E)

07.06.2027 |

DAUER

1 Tag

PREIS

395,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Francesca Falcone
0231 22240-736
francesca.falcone@ska.nrw

Programm/Inhalt

Grundlagen der Baukreditsachbearbeitung

- Kreditarten
- Beleihungsgrundsätze
- Sicherheiten

Einführung in die Baukreditsachbearbeitung anhand eines praktischen Falls

- Rahmenbedingunge (WIKR, ESIS-Papier)
- Antragsunterlagen
- Gesamtkostenermittlung, Eigenkapital, Eigenleistungen
- Kapitaldienstfähigkeit, Scoringverfahren
- Kreditarten/ Finanzierungsmodelle
- Einbindung öffentlicher Wohnungsbaudarlehen
- Rechte der Abteilung II
- Erbbaurechte
- Grundpfandrechte

Grundlagen der Bewertung von Wohnimmobilien

Bei der Wertermittlung im Kleindarlehensbereich wird häufig anhand von Schemata vorgegangen. Die Bewertungsansätze werden somit aus den jeweils geltenden Richtlinien häufig ohne Bezug zum Markt übernommen. Ziel dieses Seminars ist es, die allgemeinen Grundlagen der kreditwirtschaftlichen Immobilienbewertung (Markt- und Beleihungswert) kennenzulernen und von einer schematischen Bewertung zu einer marktbezogenen Wertermittlung zu kommen, ohne die Vorgaben der einschlägigen Regulatorik zu verletzen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen aus Kreditabteilungen, die Immobilienbewertungen vornehmen bzw. prüfen und über keine oder nur wenig Erfahrung verfügen; angehende Immobiliengutachter/-innen, Sachkundige Mitarbeiter/-innen

IHR NUTZEN

- Sie sind mit den Grundzügen der Bewertungsverfahren vertraut.
- Sie kennen die Unterschiede zwischen der Ermittlung von Markt- und Beleihungswerten.
- Sie sind informiert über die Besonderheiten bei der kreditwirtschaftlichen Wertermittlung innerhalb der Kleindarlehensgrenze gem. BelWertV.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

- Michael Rode, MG Real Estate
  Dipl. Ing. (FH), MRICS, CIS HypZert F, REV, etc.
- Andreas Ostermann
  Dipl.-Ing., Immobiliengutachter HypZert F/M, Mitglied in verschiedenen Gutachterausschüssen, langjährige Dozentenerfahrungen

TERMIN(E)

23.11.2026 – 24.11.2026 | Sparkassenakademie NRW

25.02.2027 – 26.02.2027 | Sparkassenakademie NRW

21.06.2027 – 22.06.2027 | Sparkassenakademie NRW

29.11.2027 – 30.11.2027 | Sparkassenakademie NRW

DAUER

2 Tage

PREIS

695,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE

Programm/Inhalt

Einführung

- Bankaufsichtsrechtliche Hintergründe/Historie
- Markt- und Beleihungswertermittlung im Vergleich
- Besichtigungserfordnis, Anforderungen an die Besichtigung
- Bewertungsgegenstand/Notwendige Objektunterlagen

Gutachterausschüsse für Grundstückswerte

- Markttransparenz, Aufgabenbereiche
- Organisationsmodell
- Kaufpreissammlung
- Bodenrichtwertermittlung
- Maß der baulichen Nutzung

Vergleichswertverfahren

- Anwendungsbereich/Vorgehensweise
- Marktdaten
- Wohnflächenberechnung

Sachwertverfahren

- Grundgedanke, Ablaufschema (ImmoWerV, BelWertV)
- Herstellungskosten (NHK)
- BGF-Berechnung
- Gesamtnutzungsdauer, Restnutzungsdauer, Alterswertminderung
- Bestimmung der verlängerten Restnutzungsdauer bei Modernisierungen
- Außenanlagen
- Bodenwertermittlung
- Marktanpassung, Sachwertfaktoren, Grundsatz der Modellkonformität
- Besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale, Baumängel/Bauschäden

Ertragswertverfahren



Francesca Falcone
0231 22240-736
francesca.falcone@ska.nrw

- Grundgedanke, Ablaufschema (ImmoWertV, BelWertV) - Restnutzungsdauer
- Jahresrohertrag
- Bewirtschaftungskosten
- Ableitung des Liegenschaftszinssatzes (Marktwert) - Ansatz des Kapitalisierungszinssatz (Beleihungswert)
- Barwertfaktor
- Besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale
- Ertragswertermittlung in besonderen Fällen (BelWertV)

Rechte und Belastungen (Kurzüberblick)

Bewertung von Gewerbeimmobilien (online)

Oftmals werden bei der Bewertung gerade von komplexeren gewerblichen Objekten Standardansätze gewählt, die nicht ausreichend auf die Individualität der Immobilie Bezug nehmen. Hierdurch kann es bei der Wertermittlung zu groben Fehleinschätzungen sowohl nach oben wie unten kommen. In diesem Seminar werden die speziellen Aspekte verschiedener Immobilienarten (Büro-, Einzelhandel- und Lagerobjekte) beleuchtet, um so Besonderheiten des jeweiligen Immobilientyps kennen zu lernen.

ZIELGRUPPE

Immobiliengutachter/-innen sowie Mitarbeiter/-innen aus Kreditabteilungen, die Bewertungen von Gewerbeimmobilien vornehmen bzw. beurteilen

IHR NUTZEN

- Sie wissen, worauf es bei der Standort- und Objektanalyse von Gewerbeimmobilien ankommt.
- Sie können das wertbestimmende Ertragswertverfahren für Gewerbeobjekte BelWertV-konform anwenden.

VORAUSSETZUNG(EN)

Seminar: "Zertifikatsprogramm Immobiliengutachter" (Angebotsnummer 20.120) oder vergleichbarer Kenntnisstand

IHR REFERENT

Andreas Ostermann

Dipl.-Ing., Immobiliengutachter HypZert F/M, Mitglied in verschiedenen Gutachterausschüssen, langjährige Dozentenerfahrungen

HINWEIS(E)

Das Seminar ist als Fortbildung von der HypZert GmbH anerkannt.

TERMIN(E)

Auf Anfrage

DAUER

1 Tag

PREIS

395,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Francesca Falcone
0231 22240-736
francesca.falcone@ska.nrw

Programm/Inhalt

Grundlagen der Wertermittlung von Gewerbeimmobilien

Gutachteninhalte gem. BelWertV

Analyse der Standort-, Grundstücks- und Objekteigenschaften (Büro-, Einzelhandels-, Lagerobjekte)

Ertragswertverfahren gem. BelWertV und ImmoWertV für gewerbliche Objekte; Sonderfälle gem. § 13 BelWertV

Miet-/Pachtvertragsanalyse

Fallbeispiele/Fragestellungen aus der Praxis

Berücksichtigung von Rechten und Belastungen im Rahmen der Markt- und Beleihungswertermittlung (inkl. Erbbaurecht) (online)

Bei der Markt- und Beleihungswertermittlung ist regelmäßig die Abteilung II des Grundbuchs zu berücksichtigen. Welche Lasten und Beschränkungen kommen in der Praxis vor? Wie sind barwertbeeinflussende Belastungen methodisch zu berücksichtigen? Wie erfolgt die Bewertung mit dem "Münchener Verfahren"? Antworten auf diese und weitere Fragen erhalten Sie in diesem Online-Seminar.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen aus Kreditabteilungen, die Immobilienbewertungen vornehmen bzw. prüfen, Immobiliengutachter/-innen; sachkundige Mitarbeiter/-innen

IHR NUTZEN

- Sie kennen mögliche Lasten und Beschränkungen in Abteilung II des Grundbuchs.
- Sie sind vertraut mit den Grundlagen zur methodischen Berücksichtigung der Lasten und Beschränkungen (Wertminderung/Vorlast/Versteigerungsfestigkeit).
- Sie sind informiert über das sog. "Münchener Verfahren".

IHR REFERENT

Andreas Ostermann

Dipl.-Ing., Immobiliengutachter HypZert F/M, Mitglied in verschiedenen Gutachterausschüssen, langjährige Dozentenerfahrungen

HINWEIS(E)

Um das Seminar möglichst praxisnah und teilnehmeraktiv gestalten zu können, reichen Sie bitte spätestens zwei Wochen vor Seminarbeginn themenbezogenen Fragestellungen per Mail an carina.rotte@ska.nrw ein.

Das Seminar ist als Fortbildung von der HypZert GmbH anerkannt.

TERMIN(E)

22.02.2027 | virtueller Seminarraum

DAUER

1 Tag

PREIS

405,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Francesca Falcone
0231 22240-736
francesca.falcone@ska.nrw

Programm/Inhalt

Methodische Berücksichtigung von Lasten und Beschränkungen

- Grundbuch
- Aktivvermerk, Eintragungsbewilligungen
- Vorlast, Wertminderung, Versteigerungsfestigkeit
- Wertschädlich, wertunschädlich, wertmindernd

Überblick über Lasten und Beschränkungen

- Grunddienstbarkeiten, beschränkt persönliche Dienstbarkeiten
- Baulasten
- Bergschadensverzichte
- Mieterdienstbarkeiten
- Wohnungsrechte
- Vorkaufsrechte
- Sanierungsvermerk
- Denkmalschutz
- Altlasten
- etc.

Erbbaurecht

- Einflussfaktoren
- Wesen des Erbbaurechts
- Ermittlung des zutreffenden Erbbauzinses
- Methodik des "Münchener Verfahrens"
- Besondere Gestaltungsformen

Auswirkungen von Bauschäden und Baumängeln auf die Wertermittlung

Bauschäden und Baumängel können den Wert einer Immobilie erheblich beeinflussen. Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Sparkassen, die mit der wertmäßigen Beurteilung von Immobilien im Rahmen der Kreditvergabe oder -überwachung betraut sind, ist es wichtig, mögliche Schäden und Mängel zu (er-) kennen und richtig einzuschätzen. Das dazu erforderliche Wissen vermitteln wir in diesem Seminar.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen aus den Bereichen Immobilienfinanzierung und/oder -vermittlung, angehende Immobiliengutachter/-innen

IHR NUTZEN

- Sie kennen wichtige Begriffe aus dem Bauwesen.
- Sie wissen, wie sich Bauschäden, Baumängel, Baurecht, Planung und die EnEV auf den Wert einer Immobilie auswirken.
- Sie werden in die Lage versetzt, Kostenschätzungen und Angebote zu beurteilen und den Wert einer Immobilie realistisch einzuschätzen.

IHR REFERENT

Oliver Hahmann, Sparkasse Hannover

Bauingenieur (Fachbereich Bauen im Bestand), Leiter Bewertungsabteilung der Sparkasse Hannover, Mitglied im vdp-Arbeitskreis Kleindarlehn, langjährige Erfahrung als Dozent an der Sparkassenakademie Niedersachsen

HINWEIS(E)

Das Seminar ist als Fortbildung von der HypZert GmbH anerkannt.

Die Veranstaltung bieten wir in Kooperation mit der Sparkassenakademie Niedersachsen an. Sie wird in Hannover durchgeführt. Bitte melden Sie direkt über deren Buchungsportal (Webcode SM1846) online an.
Zur Anmeldung: https://portal.svn.de
Wenn Sie sich bisher noch nicht für das Buchungsportal der Sparkassenakademie Niedersachsen registriert haben, so können Sie formlos über die E-Mail-Adresse akademiemail@svn.de oder telefonisch (Tel.: 0511 3603 501) einen Zugang beantragen.

TERMIN(E)

Auf Anfrage

DAUER

2 Tage

PREIS

820,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Francesca Falcone
0231 22240-736
francesca.falcone@ska.nrw

Programm/Inhalt

Die Inhalte werden zur Zeit aktualisiert!

Grundbegriffe Bau zum Beurteilen von Kostenschätzungen und Angeboten

- Weiße Wanne
- Schwimmender Estrich
- Ortgang
- Aufsparrendämmung etc.

Auswirkung von Bauschäden und -mängeln auf den Wert

- Berücksichtigung in der Wertermitttlung beim Sach- und Ertragswert
- Haftung des Sachverständigen für die Berücksichtigung von Bauschäden und -mängeln

Auswirkungen von Baurecht auf den Wert

- Fehlendes Baurecht
- Andere Nutzung als genehmigt
- Höhere bauliche Ausnutzung bzw. geringere bauliche Ausnutzung

Auswirkung von Planung auf den Wert

- Ist eine moderne Architektur mehr wert als Standard?
- Erhöht eine aufwendige Planung den Wert der Immobilie?
- Wie wird die subjektive Drittverwendungsfähigkeit berücksichtigt?

Auswirkungen der EnEV auf den Wert

- Ist ein gedämmtes Haus mehr wert?
- Wie wirken sich geringe Betriebskosten auf den Wert aus?
- Ist eine Immobilie weniger wert, wenn die Heizung "contractet" wurde?

Definition Baukosten und Leistungsstand

- Darstellung der Baukosten nach Bautenstand an Beispielobjekten
- Wie definiert die MaBV den Leistungsstand und welche Risiken ergeben sich daraus?

Landwirtschaftliche Immobilien und Flächen bewerten

Knapp die Hälfte unseres Bundeslandes besteht aus Landwirtschaftsfläche - mit den entsprechenden Immobilien und Spezialanlagen. Sie möchten erfahren, wie Sie mit diesen Werten bei der Gutachtenerstellung umgehen und welche Besonderheiten zu beachten sind? Dann besuchen Sie unser Seminar!

ZIELGRUPPE

Immobiliengutachter/-innen und Schätzer/-innen, die mit der Gutachtenerstellung beauftragt werden sowie Mitarbeiter/-innen aus Markt und Marktfolge, Revision oder anderen Bereichen, die Kenntnisse zur Bewertung landwirtschaftlicher Objekte erwerben möchten

IHR NUTZEN

- Sie nutzen Ihre Kenntnisse und sind in der Lage, den Einstieg in die Bewertung von landwirtschaftlich genutzten Grundstücken zu meistern.
- Sie sind vertraut mit den Bewertungsverfahren und wissen um die unterschiedlichen Bewertungstechniken.
- Sie wägen bei Spezialfragen ab, ob und wie diese im Sinne der Rechtsgrundlage zu bewerten sind. Daher können Sie diese Diskussion innerhalb Ihres Hauses bereichern und zielorientiert führen.

IHR REFERENT

Andreas Freese, S-Servicepartner Niedersachsen GmbH

Immobilienbewertung S-Servicepartner Deutschland GmbH, Zertifizierter Sachverständiger für Immobilienbewertung (DIA), verfügt über umfangreiche Erfahrungen als Dozent (u.a. an der Sparkassenakademie des SVN/Hannover), verfasst als Autor regelmäßig Fachartikel

HINWEIS(E)

Bitte bringen Sie einen Taschenrechner mit!

Das Seminar ist als Fortbildung von der HypZert GmbH anerkannt.

TERMIN(E)

Auf Anfrage

DAUER

1 Tag

PREIS

430,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Francesca Falcone
0231 22240-736
francesca.falcone@ska.nrw

Programm/Inhalt

Definitionen

Landwirtschaft in Deutschland und in Niedersachsen/ NRW

Bewertungsverfahren/ Verfahrenswahl

Bewertungstechniken

- Bodenwertermittlung
- Sachwertermittlung
- Vergleichswert
- Ertragswertermittlung incl. Pachtableitung über Standarddeckungsbeiträge

Drittverwendungsfähigkeit zwecks Realkreditprivilegierung

Beispielfälle

Exkurs: "Spezialitäten (Windkraft, Biogasanlagen, etc.): Für und Wider einer Bewertung i.S. d. BelWertV"

Aktuelle aufsichtsrechtliche Themen der kreditwirtschaftlichen Wertermittlung (online oder Präsenz)

Die Anforderungen an die Erstellung kreditwirtschaftlicher Wertermittlungen steigen kontinuierlich - neben der Beleihungswertermittlung insbesondere auch im Hinblick auf die Marktwertermittlung. Diese spielt nicht nur bei Kauf- und Verkaufsentscheidungen eine zentrale Rolle, sondern gewinnt auch aus regulatorischer Sicht zunehmend an Bedeutung. Im Rahmen der MaRisk und des Meldewesens (WIFSta) sind nachvollziehbare Markt- und Beleihungswertermittlungen essenziell. Die korrekte Bewertung von Immobilien ist für Finanzinstitute unverzichtbar, um Risiken zu minimieren und Transparenz zu schaffen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen aus Kreditabteilungen, die Immobilienbewertungen vornehmen bzw. prüfen, Immobiliengutachter/-innen, Revisorinnen und Revisoren

IHR NUTZEN

- Sie sind vertraut mit aktuellen Entwicklungstrends in der kreditwirtschaftlichen Wertermittlung, sowie mit rechtlichen und aufsichtsrechtlichen Rahmenbedingungen.
- Sie kennen häufige Prüfungsfeststellungen, basierend auf den Erkenntnissen und Erfahrungen aus Deckungsprüfungen der BaFin.
- Sie verfügen über fundiertes Fachwissen und kennen die Anwendung aktueller Standards.

IHR REFERENT

Andreas Ostermann

Dipl.-Ing., Immobiliengutachter HypZert F/M, Mitglied in verschiedenen Gutachterausschüssen, langjährige Dozentenerfahrungen

HINWEIS(E)

Nutzen Sie die Gelegenheit, bereits im Vorfeld der Veranstaltung (bis spätestens zwei Wochen vor dem Seminartermin) Ihre Fragen an den Dozenten per Mail an info@immobilienbewertung-ostermann.de zu senden.

Das Seminar ist als Fortbildung von der HypZert GmbH anerkannt.

TERMIN(E)

12.05.2027 | virtueller Seminarraum

06.10.2027 | Sparkassenakademie NRW

DAUER

1 Tag

PREIS

405,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Francesca Falcone
0231 22240-736
francesca.falcone@ska.nrw

Programm/Inhalt

Rechtsgrundlagen der Markt-/Verkehrswertermittlung (inkl. "Property Value") und Würdigung von ESG-Risiken

EBA: Leitlinie für die Kreditvergabe und Überwachung (inkl. Desktop-Bewertung)

ImmoWertV 2021 + ImmoWertA 2023

MaRisk: Wertüberprüfungen, Problemkredite, Immobilieneigengeschäft

Wohnimmobilienfinanzierungsstatistik (WIFSta)

Risikobericht der BaFin und "Supervision Newsletter" der EZB vom 14.08.2024

Prüfungsfeststellungen

Fragestellungen der Teilnehmenden

Update: Aktuelle Themen der Wertermittlung und Immobilienbewertungsprozesse BelWertV - Ihre Fragen (online oder Präsenz)

Die Rahmenbedingungen der kreditwirtschaftlichen Wertermittlung (Markt- und Beleihungswertermittlung) sind einem ständigen Wandel unterworfen. Sowohl die BaFin als auch die Verbände befassen sich mit aktuellen Fragestellungen, die Auswirkungen auf das Tätigkeitsfeld der Immobiliengutachter/-innen und und die Bewertungsprozesse in den Kreditinstituten haben.

ZIELGRUPPE

Immobiliengutachter/-innen, sachkundige Mitarbeiter/-innen, Marktfolge-/Marktmitarbeiter/-innen, die Immobilienbewertungen prüfen, Mitarbeiter/-innen der Revision

IHR NUTZEN

- Sie sind vertraut mit aktuellen Entwicklungstrends in der kreditwirtschaftlichen Wertermittlung, sowie mit rechtlichen und aufsichtsrechtlichen Rahmenbedingungen.
- Sie kennen häufige Prüfungsfeststellungen, basierend auf den Erkenntnissen und Erfahrungen aus Deckungsprüfungen der BaFin.
- Sie sind in der Lage, prüfungssichere BelWertV-konforme Gutachten zu erstellen und kennen Begründungshilfen für einzelne Fragestellungen.

IHR REFERENT

Andreas Ostermann

Dipl.-Ing., Immobiliengutachter HypZert F/M, Mitglied in verschiedenen Gutachterausschüssen, langjährige Dozentenerfahrungen

HINWEIS(E)

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit, Fragestellungen (bis spätestens zwei Wochen vor dem Seminartermin) an info@immobilienbewertung-ostermann.de zu senden.

Das Seminar ist als Fortbildung von der HypZert GmbH anerkannt.

TERMIN(E)

10.03.2027 | Sparkassenakademie NRW

29.09.2027 | virtueller Seminarraum

DAUER

1 Tag

PREIS

405,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Francesca Falcone
0231 22240-736
francesca.falcone@ska.nrw

Programm/Inhalt

Aktuelle Entwicklungstrends in der kreditwirtschaftlichen Wertermittlung

Rechtliche und aufsichtsrechtliche Rahmenbedingungen

Erkennen von häufigen Fehlern bei Bewertungsprodukten

Ausgewählte prozessuale und inhaltliche Aspekte der BelWertV

Wesentliche Unterschiede zwischen Gutachten (§ 5 BelWertV) und vereinfachten Wertermittlungen (§ 24 BelWertV)

Dokumentationserfordernisse im Einzelfall

Erforderliche Objektunterlagen

Prüfungsrelevante Anmerkungen zu den Wertermittlungsverfahren (Vergleichswert, Sachwert, Ertragswert)

Methodische Berücksichtigung von Lasten und Beschränkungen im Kreditprozess

Beantwortung eingereichter Teilnehmerfragen

Praxis der Immobilienbesichtigung

Sie sind in der Praxis mit der Besichtigung von Immobilien betraut und wollen die Grundlagen für diese Tätigkeit kennenlernen? Dieses Seminar vermittelt u.a. die kreditwirtschaftlichen Hintergründe und zeigt, wie Sie diese Termine effizient vorbereiten.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen, die mit Immobilienbewertung (hier insbesondere Immobilienbesichtigungen) betraut sind

IHR NUTZEN

- Sie erhalten den notwendigen kreditwirtschaftlichen Hintergrund zum Verständnis für die Bedeutung der Immobilienbesichtigung.
- Sie werden in die Lage versetzt, die Besichtigungstermine effizient vorzubereiten und anlässlich der Besichtigung die im Wesentlichen bewertungsrelevanten Aspekte einer baulichen Anlage zu erkennen und zu dokumentieren.

VORAUSSETZUNG(EN)

siehe Hinweise

IHR REFERENT

siehe Hinweise

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung bieten wir in Kooperation mit der Sparkassenakademie Niedersachsen an.
Sie wird in Hannover durchgeführt. Für weitere Informationen (z. B. Inhalte, Termin/e sowie
Preis) und zur Anmeldung im Buchungsportal der Sparkassenakademie Niedersachsen: Hier klicken

Wenn Sie sich bisher noch nicht für das Buchungsportal der Sparkassenakademie Niedersachsen registriert haben, so können Sie formlos über die E-Mail-Adresse akademiemail@svn.de oder telefonisch (Tel.: 0511 3603 501) einen Zugang beantragen.

Webcode in Niedersachsen: SM1851

TERMIN(E)

siehe Hinweise

DAUER

1 Tag

PREIS

siehe Hinweise

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Francesca Falcone
0231 22240-736
francesca.falcone@ska.nrw

Programm/Inhalt

siehe Hinweise

Nachhaltigkeit in der Immobilienbewertung (online)

In dem Seminar erhalten Sie einen Überblick über den Sustainable Value von Immobilien sowie die unterschiedlichen Nachhaltigkeitsrisiken und die Berücksichtigung in der Immobilienbewertung. Weiterhin werden die unterschiedlichen Zertifizierungsverfahren beleuchtet und die Kosten und der Nutzen sowie die Berücksichtigung in der Gutachtenerstellung dargestellt.

ZIELGRUPPE

Immobiliengutachter/-innen und Schätzer/-innen, die mit der Gutachtenerstellung beauftragt wurden sowie Mitarbeiter/-innen aus Markt und Marktfolge, oder anderen Bereichen, die Kenntnisse zu Nachhaltigkeitsaspekten von Immobilien erwerben möchten

IHR NUTZEN

- Sie sind in der Lage, nachhaltige Qualitäten von Immobilien in ihre Beurteilung mit einfließen zu lassen.
- Sie sind mit dem aktuellen Stand der Diskussion in Fachkreisen zu grundlegenden Themen des Sustainable Value von Immobilien vertraut.
- Sie können ihr erworbenes Wissen auf die Herangehensweise bei Praxisfällen anwenden.

IHR REFERENT

Michael Rode, MG Real Estate

Dipl. Ing. (FH), MRICS, CIS HypZert F, REV, etc.

TERMIN(E)

07.09.2027 | virtueller Seminarraum

DAUER

1 Tag

PREIS

410,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Francesca Falcone
0231 22240-736
francesca.falcone@ska.nrw

Programm/Inhalt

Was bedeutet Sustainable Value von Immobilien?

Was sind Nachhaltigkeitsrisiken von Immobilien und wie wirken diese?

Welche Zertifizierungssysteme gibt es?

Kosten und Nutzen

Bewertung, CO2-Bepreisung, „Ersatzmöglichkeit bei fehlenden Energieausweisen“

Exkurs "grüner Pfandbrief"

Nachhaltige Baustoffe

Datenrecherche in der Immobilienbewertung (online)

Welche Daten und Unterlagen werden für die Immobilienbewertung benötigt? Wo finden sich einschlägige Informationen? Welche Möglichkeiten gibt es, digitale Angebote und künstliche Intelligenz in die Immobilienbewertung einzubinden? Sie wollen Antworten auf diese und andere Fragen der Datensuche und -grundlage bei der Bewertung von Immobilien? In unserem neuen Online-Seminar "Datenrecherche in der Immobilienbewertung" erfahren die Teilnehmer/-innen in komprimierter Form welche Informationen für die verschiedenen Immobilienarten notwendig sind und wie sich der Markt bei solchen Daten und digitalen Lösungen aktuell entwickelt.

ZIELGRUPPE

Immobiliengutachter/-innen und Immobiliensachverständige, sachkundige Mitarbeiter/-innen

IHR NUTZEN

- Sie sind in der Lage, notwendige Informationen von Immobilien in Ihre Beurteilung miteinfließen zu lassen.
- Sie kennen mögliche Datenquellen und –lieferanten.
- Sie sind mit aktuellen Trends bei der Einbindung von digitalen Lösungen bei Bewertungen von Immobilien vertraut.

IHR REFERENT

Michael Rode, MG Real Estate

Dipl. Ing. (FH), MRICS, CIS HypZert F, REV, etc.

HINWEIS(E)

Das Seminar ist als Fortbildung von der HypZert GmbH anerkannt.

TERMIN(E)

05.10.2027 | virtueller Seminarraum

DAUER

1 Tag

PREIS

410,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Francesca Falcone
0231 22240-736
francesca.falcone@ska.nrw

Programm/Inhalt

Welche Daten/Unterlagen benötigt ein Gutachter für die Immobilienbewertung?

Notwendige Informationen/Angaben im Gutachten

Wo gibt es welche Informationen zu welchem Preis?

Einbindung von KI und Markttrends

20 MARKTFOLGE AKTIV

Öffentliche Förderprogramme

Fit für Fördermittel - Von der Antragsbearbeitung bis zur Mittelverwendungskontrolle

Förderkredite sind für viele Kunden eine attraktive Ergänzung zur Optimierung des vorhandenen Kreditbedarfs. Hierfür ist eine professionelle Umsetzung und Bearbeitung als Kreditdienstleister unabdingbar, um dem Kunden eine optimale Betreuung zu gewährleisten. Dieses Seminar vermittelt Ihnen weiterführende Kenntnisse zu Förderprodukten der KFW und NRW Bank.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen aus der Marktfolge Aktivgeschäft, die mit Aufgaben der Bearbeitung und Abwicklung von gewerblichen Förderprogrammen betraut sind bzw. betraut werden sollen.

IHR NUTZEN

- Sie sind in der Lage, gewerbliche Förderprodukte der KfW und der NRW.BANK zu bearbeiten.
- Sie sind vertraut mit den für die Bearbeitung wesentlichen Teilschritten und können die Vorgangsbearbeitung effizient durchführen.

VORAUSSETZUNG(EN)

Grundlagenkenntnisse zu öffentlichen Förderprogrammen

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

- Dirk Bremer, NRW.BANK Bankfachwirt und Teamleiter im Bereich "Förderprogrammgeschäft" der NRW.BANK. Verantwortlich für die Bearbeitung von eigenen gewerblichen Förderprogrammen sowie Programmen der KfW
- Stephan Kunz, NRW.BANK Sparkassenbetriebswirt und Förderberater der NRW.BANK. Er berät Firmenkundenbetreuer und Leiter von Immobiliencentern für wohnwirtschaftliche Förderprogramme sowie Existenzgründer und bestehende Unternehmen über den Einsatz von öffentlichen Förderprogrammen.

TERMIN(E)

13.05.2027 | Sparkassenakademie NRW

DAUER

1 Tag

PREIS

365,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Francesca Falcone
0231 22240-736
francesca.falcone@ska.nrw

Programm/Inhalt

Aktueller Überblick über die Bearbeitungspraxis der wichtigsten gewerblichen Förderprogramme der KfW und der NRW.BANK (Obligokredite / Kredite mit Risikoübernahme) mit dem Schwerpunkt

- Hinweise zur Antragstellung
- Führen der Verwendungsnachweise
- Beachtung der Beihilferegelungen
- Informationspflichten in der laufenden Vorgangsbearbeitung

20 MARKTFOLGE AKTIV

Leasing

Direkt-Leasing für die Marktfolge Aktivgeschäft (online)

Erfahren Sie in diesem Seminar alles Wissenswerte zum Thema Direkt-Leasing.

ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter/-innen im Marktfolgebereich, die mit der Bearbeitung von Leasing-Engagements betraut sind. Es ist sowohl für Einsteiger/-innen als auch für Mitarbeiter/-innen mit Vorkenntnissen geeignet.

IHR NUTZEN

- Sie kennen die Grundlagen des Direkt-Leasings.
- Sie sind vertraut mit der Arbeitsteilung zwischen Sparkassen und Deutscher Leasing in den Backoffice-Prozessen.
- Sie können Leasingverträge und -unterlagen erstellen, prüfen und abwickeln sowie den Bestand bearbeiten.

IHR REFERENT

Kai Kesseler, Deutsche Leasing GmbH

TERMIN(E)

07.09.2027 | virtueller Seminarraum
09:00 – 12:30 Uhr

DAUER

0,5 Tage

PREIS

350,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

Direkt-Leasing

Arbeitsteilung zwischen Sparkassen und Deutscher Leasing in den Back-Office-Prozessen

Einreichung von Vertragsunterlagen

Refinanzierung

Bestandsbearbeitung

Vertragsbeendigung

20 MARKTFOLGE AKTIV

Recht und Steuern

Die Offenlegung der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 18 KWG (online)

Wie sind die aufsichtsrechtlichen Anforderungen gem. § 18 KWG? Welche Konsequenzen kann die Missachtung dieses Paragrafen haben? Antworten auf diese und weitere Fragen erhalten Sie in diesem Seminar.

ZIELGRUPPE

Erfahrene Mitarbeiter/-innen aus den Bereichen Gewerbe- oder Firmenkundenbetreuung, Kreditsachbearbeitung, Kreditüberwachung und Kreditcontrolling

IHR NUTZEN

- Sie kennen die aufsichtsrechtlichen Anforderungen zur Erfüllung der Offenlegungserfordernisse nach § 18 KWG.
- Sie sind sich der Rechtsfolgen bei Verstößen und bei Missachtung der Offenlegungspflichten bewusst.
- Sie sind mit Auslegungsschwierigkeiten des § 18 KWG vertraut und können anhand von Beispielen Lösungsmöglichkeiten entwickeln.

VORAUSSETZUNG(EN)

Grundlagenkenntnisse zu § 18 KWG

IHR REFERENT

David Krupka, Sparkasse Bochum

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung findet nicht in Präsenzform, sondern im virtuellen Seminarraum der Sparkassenakademie statt. Ihre Zugangsdaten und weitere technische Infos erhalten Sie mit der Einladung zum Online-Seminar. Bitte stellen Sie sicher, dass neben Ihrer generellen Bereitschaft, sich online interaktiv auszutauschen zu wollen, auch alle technischen Voraussetzungen für die Tonübertragung und die Aktivierung Ihres persönlichen Videos vollständig funktionieren sollten. Testen können Sie dies vorher unter folgendem Link: https://www.webex.com/de/test-meeting.html.

TERMIN(E)

Auf Anfrage

DAUER

1 Tag

PREIS

395,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Edmund Honermann
0231 22240-739
edmund.honermann@ska.nrw

Programm/Inhalt

Der regulatorische Rahmen

- Überblick über relevante Vorgaben
- Wer will was und warum?
- Unterscheidung Erstoffenlegung und laufende Offenlegung

Unterlagenanforderung

- Überblick über den Gesamtanforderungsprozess bei Kunden
- Unterlagenanforderung und Mahnverfahren
- Welche Unterlagen sind wichtig?
- Pflicht vs. ergänzende Unterlagen
- Umgang mit Surrogaten
- Kommunikation gegenüber dem Kunden

Perspektivwechsel - die Offenlegung aus unterschiedlichen Sichten

- Was beschäftigt die Kreditanalyse?
- Auswertungsfristen bei Unterlagen
- Worauf achtet die Revision?
- Was interessiert externe Prüfer?
- Was beschäftigt Kunden?

Wenn die Offenlegung ins Stolpern gerät - kleine Ursache, große Wirkung

- Auswirkungen bei Nichterfüllung
- Vermeidung der Nichterfüllung
- Fristen und weitere Bearbeitung
- Rolle des Marktes bei nicht erfüllten Kunden
- Kreditbelassung

Offenlegung im Tagesgeschäft

- Kundenansprache/Transparenz schaffen
- Allgemeine Beispielfälle und Praxistipps
- Nützliche Schnellstartkürzel in OSP (Technik)
- Relevante PPS_neo Prozesse

Steuerung der Offenlegung

- Identifikation von offenlegungspflichtigen Kunden
- Reporting nicht offengelegter Kunden
- Validierung/Herleitung interne Offenlegungsgrenze
- Ereignissystem/Überwachung

Grundschuld und Hypothek als Kreditsicherheit nutzen

Grundschulden und Hypotheken zählen zu den wichtigsten Kreditsicherheiten. In diesem Seminar lernen Sie die Besonderheiten, Probleme und Risiken bei Hereinnahme dieser Sicherheiten kennen und erwerben die zur Bestellung, Abtretung und Löschung erforderlichen Kenntnisse.

ZIELGRUPPE

Nachwuchskräfte aus der Kreditsachbearbeitung, Kreditanalyse sowie Firmenkundenbetreuung

IHR NUTZEN

- Sie erhalten einen umfassenden Überblick über die Grundschuld und Hypothek als Kreditsicherheit.
- Sie können Grundschulden und Hypotheken bestellen, abtreten sowie löschen und kennen Fragestellungen und Probleme, die sich hierbei ergeben können.
- Sie wissen, was im Verwertungsfall zu beachten ist.
- Sie sind in der Lage, auf mögliche Fragen und Wünsche von Kunden kompetent einzugehen.

IHR REFERENT

Joachim Jünke

Diplom-Rechtspfleger, Erfahrungen bei einem Amtsgericht und bei einer Sparkasse, langjährige Dozententätigkeit zu den Themen Sanierung, Zwangsvollstreckung, Kreditsicherheiten und Pfändungsbearbeitung.

TERMIN(E)

13.04.2027 – 14.04.2027 |
Sparkassenakademie NRW

DAUER

2 Tage

PREIS

665,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

1. Tag

Gundbuchrechtliche Fragen der Bestellung, Abtretung und Löschung einer Grundschuld/ Nachpfändung und Pfandhaftentlassung

Wesen des Sicherungsvertrages und Zweckerklärung

Umfang der Sicherungsabrede unter Einbeziehung der aktuellen Rechtsprechung

Zahlungen des Kreditnehmers bzw. des Eigentümers/Verrechungsvereinbarungen

Abtretung und Berücksichtigung von Rückgewähransprüchen

Erfüllung von Rückgewähransprüchen sowie Geltendmachung von abgetretenen Rückgewähransprüchen

2. Tag

Verwertung der Grundschuld

Geltendmachung von Grundschuld und dinglichen Zinsen in der Zwangsversteigerung

Haftungsumfang der Grundschuld/des Zubehörs

Persönliche Schuldübernahme und Vollstreckungsunterwerfung

Besonderheiten bei der Hypothek- und der Eigentümergrundschuld

Gesetzliche Löschungsansprüche

Spezialverträge im Kreditgeschäft

Im Firmenkreditgeschäft reicht der Einsatz von Formularverträgen oft nicht aus, sobald bestimmte Fallkonstellationen auftreten, die vom üblichen Standard im Firmenkundengeschäft abweichen. Anlass für eine auf den konkreten Kreditfall individuell zugeschnittene Vertragsgestaltung kann sowohl der Kundenwunsch, aber auch eine akut auftretende Krisensituation im Kreditengagement sein. Zur Risikominimierung und Absicherung des Kreditengagements bedarf es einer rechtssicheren Vertragsdokumentation, die man als „Spezialverträge“ bezeichnen kann. Hierzu zählen nicht nur Konsortialkredit- und Sicherheitenpoolverträge, sondern u. a. auch die Vertragsgestaltungen zur Prävention vor Anfechtungsrisiken. In diesem Seminar vermitteln wir die notwendigen Kenntnisse, um in besonderen Fallkonstellationen Verträge rechtssicher gestalten zu können.

ZIELGRUPPE

Firmenkundenbetreuer/-innen, Mitarbeiter/-innen aus den Bereichen Marktfolge, Recht, Revision und Abwicklung

IHR NUTZEN

- Sie können Sicherheitenpoolverträge insolvenzsicher formulieren und beurteilen.
- Sie kennen Praxisgestaltungen im Konsortialkreditgeschäft.
- Sie sind in der Lage, die Gefahr einer drohenden Nachrangigkeit von Kreditforderungen zu erkennen, Anfechtungsrisiken zu vermeiden und die Risiken von gesellschafterbesicherten Sparkassenkrediten zu beurteilen.

IHR REFERENT

Prof. Dr. Ralf Josten

LL.M. oec.; bis August 2025 Chefsyndikus und Chief Compliance Officer; Direktor des Zentralbereichs Compliance und Recht der Kreissparkasse Köln. Rechtsanwalt (of Counsel) in der Kölner Kanzlei CBH. Veröffentlichungen zu verschiedenen Themen des Bank-, Insolvenz und Wirtschaftsrechts. Honorarprofessor der Hochschule für Finanzwirtschaft und Management, Bonn. Lehrbeauftragter der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf.

TERMIN(E)

Auf Anfrage

DAUER

1 Tag

PREIS

430,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

Problemlösung durch Poolverträge

- Arten
- Sicherheiten
- Sicherungsabreden

Aufgabe und Inhalt eines Sicherheitenpools

- Poolverträge als Lösungsansatz für Altfälle und Alternative für Neufälle
- Sicherungsabreden
- Saldenausgleichsklausel
- Haftung des Poolführers
- Kündigung von Poolverträgen

Anfechtung von Kreditsicherheiten im Insolvenzverfahren

- Risiken bei der Globalzession
- Inkongruente Sicherheit
- Angriffe der Treuhand-Absprache
- Muster-Poolvertrag

Problemlösung durch Konsortialverträge

- Arten
- Sicherheiten
- Sicherungsabreden
- Muster-Konsortialvertrag

Drohende Nachrangigkeit von Kreditforderungen und Sicherheiten (früher: "Eigenkapitalersatz")

- Ausgangslage
- Haftungsvoraussetzungen und Haftungsfolgen
- Nachrangigkeit von Gesellschafterdarlehen, § 39 Abs. 5 InsO
- Gesellschafterbesicherte Drittdarlehen durch die Sparkasse, Risiko einer nur anteilsmäßigen Befriedigung, § 44 a InsO
- Kleinbeteiligungs- und Sanierungsprivileg

Grundzüge Sanierungs- und Überbrückungskredite

- Bedeutung des Sanierungsstandards „IDW S6“
- BGH-Anforderungen an Sanierungskonzepte
- Sanierungsvereinbarung
- Haftung bei fehlgeschlagener Sanierung
- Überbrückungskredite Zweck und Anforderungen
- Ausgestaltungen

20 MARKTFOLGE AKTIV

OSPlus

OSPlus-Kredit: Grundlagen (S435)

OSPlus-Kredit ist die zentrale Anwendung zur umfassenden Abbildung und Bearbeitung sämtlicher Kreditprozesse. Grundlegende Kenntnisse vermitteln wir in diesem Seminar.

ZIELGRUPPE

Neu- und Wiedereinsteigende, die eine Einführung in die Anwendung OSPlus-Kredit erhalten möchten, insbesondere Berater/-innen und Mitarbeiter/-innen Markt/Marktfolge

IHR NUTZEN

- Sie kennen die Funktion der Anwendung OSPlus-Kredit.
- Sie können Vorgänge selbständig anlegen und bearbeiten.
- Sie sind in der Lage, Modellberechnungen durchzuführen.

VORAUSSETZUNG(EN)

Kenntnisse der Navigation in OSPlus

IHR REFERENT

Gerhard Hüners, FINNOFLEET SUBITO GmbH

HINWEIS(E)

Die Veranstaltung lebt von einer regen Beteiligung. Bitte bringen Sie Fälle aus Ihrer Praxis zur Veranstaltung mit.

Bitte bringen Sie weiterhin - wenn möglich - einen Laptop mit Zugriff auf Ihr Sparkassensystem mit inkl. Seva-Einwahl.

TERMIN(E)

24.11.2026 – 25.11.2026 |
Sparkassenakademie NRW

23.11.2027 – 24.11.2027 |
Sparkassenakademie NRW

DAUER

2 Tage

PREIS

795,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

Vorgang/Akte anlegen

Antragsteller/Kreditnehmer in den Vorgang laden

Vorhaben und Varianten anlegen

Finanzierungsbausteine/Modellberechnung durchführen

Erfassung Sicherheiten/Obligo

Votum

Beschluss

Übungen

Praxisdialog Aktivgeschäft OSPlus - Auswirkungen des neuen Releases (online)

Mit jedem Release stellt die Finanz Informatik zahlreiche Neuerungen für die Anwendungen im Aktivgeschäft bereit. Im Rahmen dieser Veranstaltung erfahren Sie alles Wissenswerte dazu.

ZIELGRUPPE

Leiter/-innen der Marktfolge, Orga-Leiter/-innen, Produkt- und Prozessverantwortliche

IHR NUTZEN

- Sie sind über die aktuellen Release-Themen informiert, die aus Sicht der Kreditprozesse sowie systemübergreifend betrachtet werden sollten.
- Sie erkennen Handlungsbedarf und Optimierungsmöglichkeiten, um in der Sparkasse entsprechende Maßnahmen für den Einsatz von OSPlus im Aktivgeschäft einleiten zu können.

IHR REFERENT

Mitarbeiter/-innen der Firma tekko, tekko Informationssysteme GmbH & Co. KG

HINWEIS(E)

Die konkreten/aktuellen Inhalte der Veranstaltung ergeben sich aus der Aufbereitung und Präsentation der Release-Unterlagen. Dazu werden wir zu gegebener Zeit eine aktuelle Akademieinformation veröffentlichen.

Diese Veranstaltung wird nicht durch die Finanz Informatik begleitet.

TERMIN(E)

12.05.2027 | Sparkassenakademie NRW

19.10.2027 | virtueller Seminarraum

DAUER

1 Tag

PREIS

445,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

Übergreifende Themen

- Regulatorik
- Trafofi-Check/ ESG
- Bewilligung_neo
- Regelsätze

Baufinanzierung mit OSPlus_neo

- Weiterentwicklung und Anpassung
- Cockpit Immobilie/Modernisierungsrechner

Gewerbliche Finanzierungen mit OSPlus_neo

- Gewerbliche Kreditprozesse (Beratung und Anbahnung)
- Neues aus GdZ
- S-Card Plus gewerblich_neo
- Rahmenkredit

OSPlus-Kredit

- Weiterentwicklungen und Anpassungen
- Kapitaldienst und wirtschaftliche Verhältnisse
- Offenlegungspflicht/DFKO
- Leasing Neugeschäft

Weitere Kreditprozesse

- Privatkreditprozesse
- Valutierung neo
- Zinsprolongation_neo
- Vorzeitige Darlehensrückzahlung_neo
- Bestandskredite

VVS/Rating/Scoring

- VVS- Allgemeine Optimierungen und Änderungen
- Rating/Scoring

Abwicklung

- Darlehensanwendung und Modellberechnung
- SCHUFA

Fachforum Kapitaldienstrechnung in OSPlus und EBIL pro mit Follow-up

Die Kapitaldienstrechnung als Bestandteil der Kreditwürdigkeitsprüfung hat durch die EBA-Guideline für Kreditvergabe und Überwachung sowie die 7. MaRsik-Novelle weiter an Bedeutung gewonnen. Die Anwendung „Gewerblicher Kapitaldienst“ in OSPlus-Kredit erfüllt alle regulatorischen Anforderungen und wird stetig an neue Anforderungen angepasst. Mit dieser Veranstaltung bleiben Sie auf dem Laufenden und haben die Möglichkeit Ihre Fragen zu stellen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen aus dem Bereich Kreditsekretariat/Kreditorganisation, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, Analystinnen und Analysten, gewerbliche Berater/-innen, Projektmitarbeiter/-innen, Revisorinnen und Revisoren

IHR NUTZEN

- Sie aktualisieren Ihr Wissen zur Kapitaldienstrechnung in OSPlus und der Anbindung zu EBIL.
- Sie haben die Möglichkeit, Ihre Fragen einzubringen.
- Sie profitieren vom Austausch mit den Fachexpertinnen und Fachexperten sowie Kolleginnen und Kollegen aus anderen Sparkassen.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Mitarbeiter/-in der CSC INNO GmbH, CSC INNO GmbH

HINWEIS(E)

Bestandteil dieser Veranstaltung ist ein sog. Follow-up. Dieses findet am 15.06.2027 in Webex statt. Hier sollen offene Fragen aus den Fachforen aufgegriffen sowie geplante Neuerungen in EBIL und OSPlus thematisiert werden.

TERMIN(E)

16.03.2027 | Sparkassenakademie NRW

DAUER

1,5 Tage
1 Tag zzgl. Follow-up in Webex am 15.06.2027

PREIS

475,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

Das Programm werden wir nach Abschluss der Planungsphase in unserem Akademieportal online bereitstellen und mit einer Akademieinfo gesondert veröffentlichen.

Grundlagen der gewerblichen Kapitaldienstrechnung mit Ausblick Kennzahlen - Analyse (S431) (online)

Die Kapitaldienstrechnung als Bestandteil der Kreditwürdigkeitsprüfung gewinnt durch die EBA-Guideline und die 7. MaRsik-Novelle weiter an Bedeutung. Die Anwendung „Gewerblicher Kapitaldienst“ in OSPlus-Kredit erfüllt alle regulatorischen Anforderungen und wird stetig an neue Anforderungen angepasst. Informieren Sie sich in diesem Seminar über die Grundlagen der gewerblichen Kapitaldienstberechnung in OSPlus.

ZIELGRUPPE

Nachwuchskräfte, potenzielle Neu-Anwender/-innen aus dem Markt, Projektmitarbeiter/-innen, Revisoren und Revisorinnen, Mitarbeiter/-innen aus dem Bereich Kreditsekretariat /Kreditorganisation

IHR NUTZEN

- Sie gehen sicher mit der Anwendung um.
- Sie können Daten schnell und strukturiert erfassen.
- Sie profitieren von Tipps der Experten für Ihre tägliche Arbeit.

VORAUSSETZUNG(EN)

- OSPlus-Kredit Grundlagenkenntnisse
- Betriebswirtschaftliche Kenntnisse über die Auswertung von Jahresabschlüssen (Vermittlung nicht Bestandteil der Schulung)
- Erste Erfahrungen mit gewerblichen Kapitaldienstermittlungen wünschenswert
- Bankfachliche Vorgaben sind im Haus getroffen und den Mitarbeitern bekannt

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Mitarbeiter/-in der CSC INNO GmbH, CSC INNO GmbH

HINWEIS(E)

Die Referenten haben Zugriff auf OSPlus (Schulungsumgebung); keine Praxisbeispiele in der Produktionsumgebung der Sparkasse.

TERMIN(E)

18.03.2027 | virtueller Seminarraum

13.09.2027 | virtueller Seminarraum

DAUER

1 Tag

PREIS

425,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

Technik OSPlus Kapitaldienst und "Wirtschaftliche Verhältnisse Verwalten" (Portal) mit Auswirkungen auf die Kennzahlen

EBIL Finanzberichte in OSPlus

Personengruppierungen und Betrachtungsweisen

Finanzberichtstypen

Druck im Kapitaldienst

Praxisbeispiele

OSPlus Grundlagen gewerbliche Kapitaldienstrechnung mit Ausblick Kennzahlen - Analyse (Blended Learning S431b)

Die Kapitaldienstrechnung als Bestandteil der Kreditwürdigkeitsprüfung gewinnt durch die EBA-Guideline und die 7. MaRsik-Novelle weiter an Bedeutung. Die Anwendung „Gewerblicher Kapitaldienst“ in OSPlus-Kredit erfüllt alle regulatorischen Anforderungen und wird stetig an neue Anforderungen angepasst. Informieren Sie sich in diesem Seminar über die Grundlagen der gewerblichen Kapitaldienstberechnung in OSPlus.

ZIELGRUPPE

Nachwuchskräfte, potenzielle Neu-Anwender/-innen aus dem Markt, Projektmitarbeiter/-innen, Revisoren und Revisorinnen, Mitarbeiter/-innen aus dem Bereich Kreditsekretariat /Kreditorganisation

IHR NUTZEN

- Sie gehen sicher mit der Anwendung um.
- Sie können Daten schnell und strukturiert erfassen.
- Sie profitieren von Tipps der Experten für Ihre tägliche Arbeit.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Mitarbeiter/-in der CSC INNO GmbH, CSC INNO GmbH

HINWEIS(E)

Die Anwendung Kapitaldienst ist bereits bekannt. Bei Bedarf: Auffrischung der Kenntnisse vorab zur
Kapitaldienstdarstellung u. a. WVV, Kapitaldienst und Personengruppierung

TERMIN(E)

Auf Anfrage

DAUER

1 Tag

Die Gesamt-Lernzeit umfasst:

0,5 Tage E-Learning
0,5 Tage Online Seminar,
09:30 Uhr bis 12:30 Uhr

PREIS

individuell

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

Modul 1

Vorgeschaltetes E-Learning

Modul 2

Ankommen der Teilnehmer/-innen

Wiederholung und Fragen zu den E-Learnings

(Eigene) Fallbeispiele zu J-Person, N-Person, GbR, Kapitaldienst und Konsolidierungsgruppe

Exkurs: Vorgänge aus Analyse (EBIL, Sensitivitätsanalyse & Spezialfinanzierungen)

Abschlussrunde mit Feedback

HINWEISE ZUM INHOUSE-TRAINING

Dieses Seminar bieten wir ausschließlich als Inhouse-Veranstaltung an.

Kreditnehmereinheiten und Kundenverbünde - Grundlagen (S429) (online)

In diesem OSPlus-Seminar erfahren Sie alles Wissenswerte zu Personenverbünden. Hierbei liegt der Schwerpunkt auf juristischen, quasi-juristischen und kommunalen Personenverbünden.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen mit wenig Erfahrungen in der Erfassung der Personenverbünde in OSPlus

IHR NUTZEN

- Sie kennen die Erfassungsmöglichkeiten für die Personenverbünde in der OSPlus-Personenmappe.
- Sie sind vertraut mit den Auswirkungen auf die Vorgangsdatenbildung in OSPlus-Kredit.
- Sie wissen, welche Verbünde in den Vorgängen von OSPlus-Kredit Verwendung finden.

VORAUSSETZUNG(EN)

Grundkenntnisse im Umgang mit OSPlus

IHR REFERENT

Mitarbeiter/-innen der Firma tekko, tekko Informationssysteme GmbH & Co. KG

TERMIN(E)

14.09.2027 | virtueller Seminarraum

DAUER

1 Tag

PREIS

445,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

Aufbau, Merkmale und Besonderheiten von Personenverbünden in OSPlus

Kreditnehmereinheiten nach § 19.2 KWG (Millionenkredite)

Personengesellschaften in der Kreditnehmereinheit

Kreditnehmereinheiten nach § 19.3 KWG (Großkredite, Offenlegung, Organkredite)

Unterscheidung bezüglich "Kontrolle" und "beherrschender Einfluss" einer Kreditnehmereinheit

Verbünde in OSPlus-Kredit

Personengruppen im Kapitaldienst

Standardübungsfälle

Kreditnehmereinheiten und Kundenverbünde - Expertenworkshop Struktur (S429a) (online)

In diesem Expertenworkshop haben Sie die Möglichkeit, Ihr Wissen zu Kreditnehmereinheiten und Kundenverbünden in OSPlus zu vertiefen.

ZIELGRUPPE

MItarbeiter/-innen aus den Bereichen Marktfolge Aktivgeschäft, Firmenkundenberatung und Kreditanalyse mit Erfahrungen zum Thema Personenverbünde in OPlus

IHR NUTZEN

- Sie kennen Lösungen für Ihre im Vorfeld eingereichten Fragestellungen und Fälle aus der täglichen Praxis.
- Sie profitieren vom Expertenwissen und speziell für dieses Seminar erstellten Übungen.

IHR REFERENT

Adrian Scheid, tekko Informationssysteme GmbH & Co. KG

HINWEIS(E)

Bitte senden Sie Ihre Fragen/Fälle bis spätestens 03.06.2025 (Seminartermin 17.6) bzw. 30.10.2025 (Seminartermin 13.11.) an susanne.rupieper@ska.nrw.

TERMIN(E)

13.04.2027 |

DAUER

1 Tag

PREIS

445,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



INHALTE



Programm/Inhalt

Die Inhalte werden anhand der im Vorfeld eingehenden Fragestellungen/Fallkonstellationen erarbeitet.

Konsortialfianzierung innerhalb von OSPlus durchführen (Neueinsteiger) (S267)

Die Konsortialfinanzierung ist eine eigenständige Anwendung und losgelöst von den Anwendungssparten Darlehen bzw. KK. Die abhängigen Datenfelder zu den Arbeitsziffern 0, 1 und 6 für die Konsortialbeteiligungen werden in diesem Seminar aufgezeigt.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen aus Instituten, die die Anwendung nutzen wollen, die als Multiplikatorinnen/Multiplikatoren für den Bereich Konsortialfinanzierung tätig sind bzw. diesen verantworten

IHR NUTZEN

Sie erhalten einen Überblick über die fachlichen Inhalte der Anwendung Konsortialfinanzierung

VORAUSSETZUNG(EN)

Kenntnisse des Konsortialgeschäftes, Kenntnisse in Darlehen und/oder KK

HINWEIS(E)

Maximal 2 Teilnehmer pro Sparkasse

TERMIN(E)

01.07.2027 | Sparkassenakademie NRW

DAUER

1 Tag

PREIS

395,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

Erfassung Konsortialdaten

- Vertragsanlage
- Vertragsänderung
- Plausibilitäten
- Auskunftsbildschirme
- Vertragsansicht

Meldungsbearbeitung

Ereignisse

Auswertungen

Standard-SQL (Auswertung aller Konsortialdaten)

Grundlagenschulung Darlehen AZ6 (online)

AZ6 ist eine der komplexesten Anwendungen in OSPlus. Sie beinhaltet eine Vielzahl von Wechselwirkungen und Automatismen, die beachtet werden sollten. Alles Wissenswerte zur Nutzung der Anwendung vermitteln wir in diesem Seminar.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen, die AZ6 nutzen, z. B. Darlehensbuchhalter/-innen; Marktfolgemitarbeiter/-innen; Mitarbeiter/-innen der Kredit-Organisation

IHR NUTZEN

- Sie sind vertraut mit der aktuellen Darlehensverarbeitung in OSPlus.
- Sie kennen Zusammenhänge und Wechselwirkungen.
- Sie profitieren vom Austausch mit anderen Nutzern aus Sparkassen und der Referenten-Expertise.

IHR REFERENT

Mitarbeiter/-innen der Firma tekko, tekko Informationssysteme GmbH & Co. KG

HINWEIS(E)

Folgende Themengebiete werden **nicht** behandelt:

- Hautpkontenverwaltung
- Zahlungsverkehr
- OSPlus-Kredit und weitere Geschäftsprozesse

TERMIN(E)

17.09.2027 | virtueller Seminarraum

DAUER

1 Tag

PREIS

445,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

Der Lebenszyklus eines Darlehens (am Beispiel eines Aktivdarlehens)

- Modellberechnung & Eröffnung
- Bestandsdarlehen, Bestandsbearbeitung, Referenzzinsüberwachung
- Auflösung

Aktiv- und Passivdarlehen

- Wo liegen die Unterschiede?
- Wo liegen die Schnittstellen?
- Welche technischen Besonderheiten gibt es zu beachten?

Umsatzverarbeitung

- Welche Salden gibt es an einem Darlehen?
- Welche Auswirkung haben Text- und Umsatzschlüssel?
- Was bewirkt die „Sperre von Erfolgsbuchungen“ und warum?
- Wie wird zukünftig gebucht?
- Wie funktioniert der maschinelle Storno?

Vertiefungsschulung Darlehen AZ6 (online)

AZ6 ist eine der komplexesten Anwendungen in OSPlus. Sie beinhaltet eine Vielzahl von Möglichkeiten, aber auch Herausforderungen. Mit Blick auf die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmer/-innen bietet diese Veranstaltung die Möglichkeit für einen sowohl theoretischen als auch praktischen Einblick in die Tiefen der Anwendung.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen, die AZ6 nutzen, z. B. Darlehensbuchhalter/-innen; Marktfolgemitarbeiter/-innen; Mitarbeiter/-innen der Kredit-Organisation

IHR NUTZEN

- Sie erhalten aktuelle Informationen über die Darlehensverarbeitung in OSPlus.
- Sie verstehen Zusammenhänge und Wechselwirkungen.
- Sie profitieren vom Austausch mit weiteren Sparkassen und dem Referenten sowie von der bedarfsorientierten Abbildung von Themen.

IHR REFERENT

Mitarbeiter/-innen der Firma tekko, tekko Informationssysteme GmbH & Co. KG

HINWEIS(E)

Bitte mailen Sie Ihre inhaltlichen Wünsche/Themen zur Veranstaltung bis max. 14 Tag vor der Veranstaltung an susanne.rupieper@ska.nrw.

Folgende Themen werden nicht behandelt:

- Hauptkontenverwaltung
- OSPlus-Kredit und weitere Geschäftsprozesse
- Kontokorrentkredite
- Avale
- Reporting
- Bilanzierung
- Regulatorische Anforderungen & Compliance
- VVS

TERMIN(E)

25.02.2027 | virtueller Seminarraum

16.11.2027 | virtueller Seminarraum

DAUER

1 Tag

PREIS

445,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

Eingebrachte Themen der Teilnehmer/-innen

- Was beschäftigt Sie aktuell oder auch schon länger?
- Wo stehen Sie vor Herausforderungen in der AZ6?

Weitere Themen (bedarfsorientiert)

- Passivdarlehen (mit Blick auf das Fördergeschäft & Konsortial)
- Vertragsstörungen
  - Tilgungsaussetzungen
  - Stundung
  - Mahnwesen
  - Verzüge bei Darlehen
  - Korrekturbuchungen
- Umsatzsteueroptierte Darlehn
- Roll-Over-Darlehen
- Zinsprolongation & Folgeprodukt
- Debitorenbuchhaltung mit Blick auf Darlehen
- Valutierungsprozess mit OSPlus_neo

Regulatorik im Kreditprozess umsetzen - Fokus Kapitaldienst und Kennzahlen - Analyse (S433) (online)

Die Kapitaldienstrechnung als Bestandteil der Kreditwürdigkeitsprüfung hat durch die EBA-Guideline und die 7. MaRsik-Novelle weiter an Bedeutung gewonnen. Der Kapitaldienst ist im OSPlus die zentrale Sammelstelle für Informationen, welche für die Berechnung von Kennzahlen benötigt werden. Die Komplexität der Anwendung ist enorm gestiegen und stellt hohe Anforderungen an die Anwender/-innen. Fehlerfassungen müssen vermieden werden, um negative Auswirkungen auf die Qualität der Kennzahlen zu verhindern. Erfahren Sie alles Wissenswerte zu den regulatorischen Vorgaben in Verbindung mit der technischen Erfassung und ggf. Weiterentwicklungen in dieser Veranstaltung.

ZIELGRUPPE

(Potzenzielle) Anwender/-innen aus der Analyse bzw. Marktfolgemitarbeiter/-innen, Mitarbeiter/-innen aus dem Kreditsekretariat, der Revision, Projektmitarbeiter/-innen

IHR NUTZEN

- Sie sind vertraut mit den regulatorischen Vorgaben zur Kreditwürdigkeitsprüfung und der Einhaltung in der technischen Erfassung.
- Sie sind in der Lage, Daten schnell und strukturiert, zur Darstellung des Kapitaldienstes und zur korrekten Ableitung von Kennzahlen, in OSPlus-Kredit und EBIL zu erfassen.
- Sie können sicher mit den Anwendungen OSPlus Kapitaldienst und EBIL (Analyse) umgehen und haben ein Verständnis für die technische Ermittlungslogik von Kennzahlen und die Interpretation von Kennzahlen als Kreditrisikoindikatoren.

VORAUSSETZUNG(EN)

OSPlus-Kredit Grundlagenkenntnisse sowie erste Erfahrungen mit (gewerblichen) Kapitaldienstermittlungen und betriebswirtschaftliche Kenntnisse über die Auswertung von Jahresabschlüssen. Bankfachliche Vorgaben sind im Haus getroffen und den Mitarbeitenden bekannt.

Nutzung der Webcam im Seminar.

Funktionierende Audioverbindung für den Austausch im Seminar.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Mitarbeiter/-in der CSC INNO GmbH, CSC INNO GmbH

HINWEIS(E)

Zur Vorbereitung der Veranstaltung können Sie Fragen/Fallbeispiele einreichen.
Bitte mailen Sie diese (unter Beachtung der DSGVO) bis spätestens 4 Wochen vor dem Seminartermin an: susanne.rupieper@ska.nrw.

In der Veranstaltung erfolgt keine Vermittlung betriebswirtschaftlicher Kenntnisse über die Auswertung von Jahresabschlüssen. Die Themen ESG und FinREP werden nur

TERMIN(E)

10.05.2027 – 14.06.2027 | virtueller Seminarraum

Onlinemodul 1 (10.05.2027)
Onlinemodul 2 (11.05.2027)
Onlinemodul 3 (14.06.2027)

13.10.2027 – 22.11.2027 | virtueller Seminarraum

Onlinemodul 1 (13.10.2027)
Onlinemodul 2 (14.10.2027)
Onlinemodul 3 (22.11.2027)

DAUER

2,5 Tage

PREIS

890,00 €

oberflächlich behandelt. Die Referentin bzw. der Referent hat Zugriff auf OSPlus (Schulungsumgebung); keine Praxisbeispiele in der Produktionsumgebung der Sparkasse.

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

Grundlagen Anforderungen aus der Regulatorik zur Kreditwürdigkeitsprüfung

Umgang mit der Technik und fachliche Vorgaben in OSPlus-Kredit

- Exkurs: Vorbereitende Tätigkeiten durch den Markt
- OSPlus Kapitaldienst und "Wirtschaftliche Verhältnisse Verwalten" über alle Personenarten und Finanzierungsformen inkl. komplexer Fälle und Spezialfragen
- Integration von EBIL/EBIL-Analyse und Schnittstelle OSPlus
- Sensitivitätsanalyse
- Kennzahlenarten in OSPlus (FinStabDEV, EBA, EBA-EBIL) und deren Ermittlungslogik
- LOaM-Segmente

Tipps und Tricks zu möglichen Fehlerquellen

Praxisnahe Vorstellung u. a. in OSPlus- und EBIL-Schulungsumgebung anhand von Fallbeispielen

Klärung und Austausch zu mitgebrachten Fragestellungen aus der Praxis mit Blick auf die Anwendung, z. B. Fragen zur Technik OSPlus oder EBIL

Regulatorik im Kreditprozess umsetzen - Fokus Kapitaldienst und Kennzahlen - Analyse (Blended Learning S433b)

Die Kapitaldienstrechnung als Bestandteil der Kreditwürdigkeitsprüfung hat durch die EBA-Guideline und die 7. MaRsik-Novelle weiter an Bedeutung gewonnen. Der Kapitaldienst ist im OSPlus die zentrale Sammelstelle für Informationen, welche für die Berechnung von Kennzahlen benötigt werden. Die Komplexität der Anwendung ist enorm gestiegen und stellt hohe Anforderungen an die Anwender/-innen. Fehlerfassungen müssen vermieden werden, um negative Auswirkungen auf die Qualität der Kennzahlen zu verhindern. Erfahren Sie alles Wissenswerte zu den regulatorischen Vorgaben in Verbindung mit der technischen Erfassung und ggf. Weiterentwicklungen in dieser Veranstaltung.

ZIELGRUPPE

(Potzenzielle) Anwender/-innen aus der Analyse bzw. Marktfolgemitarbeiter/-innen, Mitarbeiter/-innen aus dem Kreditsekretariat, der Revision, Projektmitarbeiter/-innen

IHR NUTZEN

- Sie sind vertraut mit den regulatorischen Vorgaben zur Kreditwürdigkeitsprüfung und der Einhaltung in der technischen Erfassung.
- Sie sind in der Lage, Daten schnell und strukturiert, zur Darstellung des Kapitaldienstes und zur korrekten Ableitung von Kennzahlen, in OSPlus-Kredit und EBIL zu erfassen.
- Sie können sicher mit den Anwendungen OSPlus Kapitaldienst und EBIL (Analyse) umgehen und haben ein Verständnis für die technische Ermittlungslogik von Kennzahlen und die Interpretation von Kennzahlen als Kreditrisikoindikatoren.

VORAUSSETZUNG(EN)

Die Anwendung Kapitaldienst ist bereits bekannt. Bei Bedarf: Auffrischung der Kenntisse vorab zur
Kapitaldienstdarstellung u. a. WVV, Kapitaldienst und Personengruppierung.

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Mitarbeiter/-in der CSC INNO GmbH, CSC INNO GmbH

TERMIN(E)

Auf Anfrage

DAUER

2,5 Tage

Die Gesamt-Lernzeit umfasst:

ca. 1 Tag E-Learning
1 Tag Online Seminar
0,5 Tage Online Follow-Up,
09:30 Uhr bis 12:30 Uhr

PREIS

individuell

KONTAKT

ANMELDUNG



Carina Kuhnt
0231 22240-725
carina.kuhnt@ska.nrw

INHALTE



Susanne Rupieper
0231 22240-782
susanne.rupieper@ska.nrw

Programm/Inhalt

Modul 1

Vorgeschaltetes E-Learning

Modul 2 Online Seminar

Kennenlernen der Teilnehmer/-innen

Wiederholung und Fragen zu den E-Learnings

EBIL und OSPlus Zusammenspiel

Sensitivitätsanalyse

Bearbeitung der N-Person

Fallbeispiel G-Person mit nur 1 Antragsteller

Fallbeispiel GbR

Spezialfinanzierungen

Umgang mit Komplexe Gruppe (Kapitaldienst- und Konsolidierungsgruppe)

Abschlussrunde mit Feedback

Modul 3 Online Follow-Up

Ankommen
Erfahrungsaustausch, Stolpersteine und Besprechung von mitgebrachten Fallbeispielen

Wiederholungswünsche aus Umfrage

Einsatz von EBIL pro

Analyse Bilanzen, EÜR und Kapitaldienstfähigkeit

- Risikoadjustierte Analyse
- Immobilienanalyse
- Ausblick Vermögens- und Privatanalyse

Abschlussrunde mit Feedback

HINWEISE ZUM INHOUSE-TRAINING

Dieses Seminar bieten wir ausschließlich als Inhouse-Veranstaltung an.

Kundendatenmanagement in OSPlus

Erhalten Sie fundiertes Wissen zur fachlichen und administrativen Pflege von Kundinnen- und Kundendaten in OSPlus. Vertiefen Sie Ihren Einblick ins Kundendatenmanagement inkl. Verbünde, Personenrollen, Kontrollen und generischen Konstrukten. Dadurch können Sie im Kundendatenmanagement Risiken minimieren, Prozesse optimieren und Maßnahmen zur Qualitätssicherung und Steigerung ergreifen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen, aus der Organisation, Marktfolge Passiv und Aktiv, Revision, Vertriebssteuerung, Datenqualitätsmanager/-innen und Zuständige für IDV-Auswertungen die fachlich bzw. administrativ für den Themenbereich "Kundendaten-Management" und der damit verbundenen Prozesse verantwortlich sind

IHR NUTZEN

- Sie sind in der Lage, durch korrekte Anlage- und Pflegeprozesse Risiken zu reduzieren und die Datenqualität in Ihrer Sparkasse gezielt zu verbessern.
- Sie optimieren interne Abläufe und Zuständigkeiten durch Rollen- und Berechtigungssteuerung und erfüllen somit regulatorische Anforderungen.
- Sie vertiefen Ihre administrative und fachliche Kompetenz und können die Datenqualität in Ihrer Sparkasse sicher beurteilen und steuern.

VORAUSSETZUNG(EN)

- Sicherer Umgang mit OSPlus
- Zugangsdaten zu OSPlus ggf. über SEVA (Zugriff auf das eigene Institut notwendig)
- Bitte bringen Sie Ihr eigenes Endgerät mit, mit dem Sie Zugriff auf Ihr OSPlus-Institut haben.
- Optimal wäre die Teilnahme eines Administrators bzw. Kenntnisse in der Administration im Bereich der Kundendaten bzw. Admin-Rechte um SVZ's pflegen zu dürfen

IHR REFERENT

Andreas Krämer, AK-Consulting

TERMIN(E)

10.12.2026 – 11.12.2026 |
Sparkassenakademie NRW

18.10.2027 – 19.10.2027 |
Sparkassenakademie NRW

DAUER

2 Tage

PREIS

750,00 €

KONTAKT

ANMELDUNG



Kristina Barbknecht
0231 22240-728
kristina.barbknecht@ska.nrw

INHALTE



Sabine Berens
0231 22240-740
sabine.berens@ska.nrw

Programm/Inhalt

Personendaten

- Checkliste für die Personenanlage
- Welche Felder haben welche Auswirkungen?
- Unterstützung der Personenpflege durch Pflege von SVZ
- Instituts-Parameter für Personendaten
- Personendaten unter OSP-neo
- Fehlerreduzierung durch Administration
- Sinnvolle Nutzung des Kontrollradar bei der Personendatenpflege
- Prüfung der Datenqualität per SQL/Nutzung der DQM-Anwendung
- Abgrenzung Kundentyp, Kundensegment, Kundensegmentierung
- Voraussetzungen zur Löschungsvormerkung

Personenrollen

- Welche Personenrollen haben Funktionen?
- Welche Personenrollen sollten deaktiviert werden?
- Praxisbeispiele für hausgemachte Rollen
- Steuerung, wer welche Personenrollen pflegen darf
- Administration der Personenrollen

Kontorollen

- Auswirkungen der Kontorollen auf Meldung nach §24c KWG
- Welche Kontorollen sollten deaktiviert werden?
- Wie kann man nicht benötigte Kontorollen deaktivieren?

Generische Konstrukte

- Welche Geko's haben welchen Nutzen bzw. Folgewirkungen?
- Praxisbeispiele für hausgemachte GeKo's
- Wie werden Geko's administriert?
- Wie kann man Geko's per IDV auswerten und z.B. für das Ereignissystem nutzen?
- Steuerung, wer welche Geko's pflegen darf
- Welche Geko's können deaktiviert werden?
- Auswirkung von Geko's auf die Historisierung von Personensätzen

Personenverbünde

- Welche Verbünde haben welche Funktionen?
- Welche Verbünde sind Pflicht und welche Kür?
- Instituts-Parameter für Verbundanlage und -löschung
- Welche negativen Folgen haben nicht gepflegte Verbünde?
- Optimierung durch Nutzung der Administrationsmöglichkeiten
- Wer sollte wann Verbünde löschen?
- Verbundlöschung per Massenänderung



DIE BUSINESS SCHOOL

Zertifizierte Weiterbildung zum Fach- oder Betriebswirt

Die Business School bietet zertifizierte Weiterbildungen zu Fach- oder Betriebswirten an. 100 % online und gleichzeitig persönlich betreut. Flexibel nach Deinen Wünschen, berufsbegleitend und europaweit auf Bachelor- und Master-Programme anrechenbar. Als Label der Sparkassenakademien Nordrhein-Westfalen verfügen wir über fundierte Erfahrungen in der Aus- und Weiterbildung – über 5.000 zufriedene Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben mit uns schon ihre beruflichen Perspektiven verbessert.

Informiere Dich über unsere berufsbegleitenden Weiterbildungsangebote.

IHRE ANSPRECHPARTNER/-INNEN



Rabea Hesse
Bildungsberaterin Business School

0231 22240-712
bs@ska.nrw



Nathalie Mädje
Bildungsberaterin Business School

0231 22240-757
bs@ska.nrw



Liane Stach
Bildungsberaterin Business School

0231 22240-792
bs@ska.nrw



Laura Freiin von Eerde
Bildungsberaterin Business School

0231 22240-795
bs@ska.nrw



TAGUNGSZENTRUM HÖRDER BURG

Ob in Präsenz, digital oder hybrid: Mieten Sie unsere Räume für Ihre Veranstaltung

Kongress, Besprechung, Seminar, Workshop oder eigene Schulung für die Mitarbeitenden? Wir bieten Ihnen den passenden Raum für Ihre Veranstaltung.

Sie planen eine Online-Veranstaltung durchzuführen? Mit uns haben Sie den richtigen Partner an Ihrer Seite: Unsere digitalen Räume und hausinternes Studio bieten Ihnen die optimale Basis für Ihre digitale Veranstaltung. On top übernehmen wir für Sie auf Wunsch die professionelle Begleitung Ihrer Veranstaltung durch „Co-Moderatoren“, die Schulung Ihrer Dozenten, das gesamte Teilnehmermanagement, die inhaltliche Konzeption Ihrer Veranstaltung und vieles mehr.

Für Veranstaltungen in Präsenz erwarten Sie in dem exklusiven Gebäudeensemble der Hörder Burg mit direktem Seeblick über 40 hochmoderne Seminar- und Tagungsräume mit einmaligem Flair. Ein auf Ihre Bedürfnisse abgestimmtes Catering sowie hochprofessionelle Organisationsabläufe und maßgeschneiderte Rahmenprogramme runden unser Angebot perfekt ab.

Gern kombinieren wir auch das Raumangebot für Sie und führen Ihre Veranstaltung hybrid durch. Dabei ist ein Teil des Publikums physisch vor Ort, die weiteren Teilnehmer sind digital hinzugeschaltet. Der Vorteil: Das Online-Publikum wird aktiv in die Präsenz-Veranstaltung mit einbezogen und alle Teilnehmenden können in Echtzeit miteinander interagieren und in Kontakt treten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Unser Veranstaltungsmanagement berät Sie gern persönlich zu Ihrem individuellen Angebot.

IHRE ANSPRECHPARTNER/-INNEN



Antonia König
Veranstaltungsmanagement

0231 22240-744
antonia.koenig@ska.nrw



Andreas Gaida
Veranstaltungsmanagement

0231 22240-722
andreas.gaida@ska.nrw



MITTELSTANDSCAMPUS NRW

Der Mittelstand bildet das Herz der deutschen Wirtschaft

Der MittelstandsCampus NRW, eine Marke der Sparkassenakademie NRW, bietet mittelständischen Unternehmen vielfältige Bildungsangebote und Inhouse-Beratungen für zentrale Themen an, wie zum Beispiel:

· Nachhaltigkeit,
· Digitalisierung und
· Arbeitgeberattraktivität – Führung.

Ein exklusives Kooperationsnetzwerk, beispielsweise mit der Universität Witten/Herdecke oder der Hochschule für Finanzwirtschaft und Management, sichert zusammen mit unserer fundierten Erfahrung die Qualität der hochwertigen sowie einzigartigen Workshops, Bildungsformate und Beratungsleistungen.

Neben unseren digitalen Veranstaltungen begrüßen wir Sie und Ihre Mitarbeiter/-innen zudem in unserem Tagungszentrum Hörder Burg in einem einmaligen Ambiente. Von unserer rund 700 Jahre alten „Burg“ haben Sie einen direkten Blick auf den Phoenix See in Dortmund. Ein Ort, der wie kein anderer für Transformation und Zukunftsfähigkeit steht.

IHR ANSPRECHPARTNER



Christian Overhage
Projektleiter Mittelstandscampus NRW

0231 22240-717
christian.
overhage@mittelstandscampus-
nrw.de

Lern- und Buchungsportal

Informieren Sie sich über unser Bildungsangebot.

Digitale Transformation